

# Czorneboh-Bieleboh-Zeitung

HEIMATZEITUNG FÜR DAS CUNEWALDER TAL

Mitteilungen, Berichte und Anzeigen für die Einwohner von Cunewalde  
und umliegende Orte

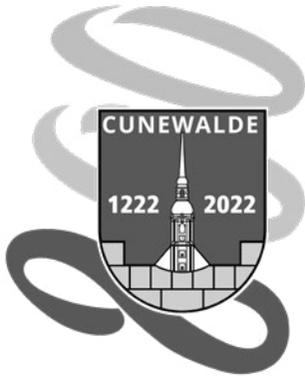
– AMTSBLATT der Gemeinde Cunewalde –



33. Jahrgang/Nr. 9

2. September 2022

2,00 Euro



**800 Jahre Cunewalde**

*Liebe Cunewalder*

*Mitbürgerinnen und*

*Mitbürger!*

**Lasst uns  
gemeinsam  
Geburtstag feiern!**

Es ist angerichtet! Vom 8. bis 11. September steigt das Festwochenende zum 800-jährigen Jubiläum der erstmaligen urkundlichen Erwähnung von Cunewalde!

**Lasst uns dieses Ereignis gebührend, fröhlich und auslassen begehen!**

Auf dem Schützenplatz warten viele Künstler, Musiker, Unterhalter und natürlich engagierte Cunewalder Gastwirte, viele Vereine mit ihren Ehrenamtlichen, auf Ihren Besuch!

**Lasst uns Cunewalde noch etwas herausputzen für das Jubiläum!**

Schmücken Sie Ihr Haus oder Grundstück mit Wimpelketten, Schmuckbändern, Fähnchen oder anderem Schmuckwerk!

**Lasst uns unsere Gäste herzlich willkommen heißen!**

Wir erwarten viele Besucher! Zeigen wir uns von unserer besten Seite als herzliche, freundliche und freudvolle Gastgeber – überall im Ort und bei jeder Gelegenheit!

**Sorgen wir alle dafür, dass uns dieses Festwochenende vom 8. bis 11. September 2022 in allerbesten Erinnerung bleibt!**

Cunewalde 800 e. V.

**800 Jahre Cunewalde**

## Bitte Wimpelketten abholen!

Anlässlich des 800-jährigen Cunewalder Ortsjubiläums sollen vor allem zum Festwochenende alle Häuser und Gärten insbesondere rund um den Schützenplatz glänzen! Hierfür stellt die Gemeinde gemeinsam mit der FFV Cunewalde Wimpelketten zur Verfügung.

Am Montag dem 5. September ab 18:00 Uhr können Schmuckbänder am Feuerwehrgerätehaus Czornebohstraße 19b abgeholt werden. Die Wimpelketten sollen ab dem 7. September das ganze Festwochenende über hängen. Danach können sie einfach am 12. und 26. September jeweils wieder ab 18:00 Uhr am Gerätehaus zurückgegeben werden.

Cunewalde 800 e.V.

**Das komplette Festprogramm vom  
8. bis 11. September auf den Innenseiten.**



Sehr schön gestaltete Informationstafeln findet man inzwischen überall im Cunewalder Tal. Großes Lob an alle! Diese Tafel am Abzweig Sportzentrum ist besonders gut gelungen.

**Lotterie Cunewalde 800**  
**Hauptgewinn: 2022 €**  
**2. Preis: 1222 €**  
**3. bis 6. Preis: 800 €**  
**7. bis 46. Preis: 80 €**  
**47 bis 100. Preis: 8 €**

Gewinnbenachrichtigung in der Oktoberausgabe der CBZ sowie ab dem 12. September im Internet unter [www.800-jahre-cunewalde.de](http://www.800-jahre-cunewalde.de)  
Gewinnausschüttung ab dem 19. September zu den Dienstzeiten der Gemeindeverwaltung Cunewalde bis spätestens 16.12.2022 in der Geschäftsstelle Cunewalde 800 e.V. im Gemeinde- u. Bürgerzentrum Raum 306, Hauptstr. 19 in 02733 Cunewalde.

**Super-Lotterie Cunewalde 800**

## Jetzt noch schnell Lose kaufen!

Das Cunewalder Festwochenende vom 8. bis 11. September steht vor der Tür. Zahlreiche Vertreter von Vereinen, Unternehmen, engagierte Bürgerinnen und Bürger haben gemeinsam mit der Gemeindeverwaltung unter dem Dach des Vereines „Cunewalde 800 e. V.“ die kommenden Festtage mit großem Aufwand vorbereitet. Das komplette Festprogramm finden Sie auf den Innenseiten 12 und 13! Genau noch bis zum Sonnabend, den 10. September 2022 läuft der Verkauf der Lotterielose! Einen solch hohen Hauptgewinn von sage und schreibe 2022 € hat es noch nie gegeben bei einer örtlichen Ausspielung in Cunewalde! Auch der 2. Preis mit einer Gewinnsumme von 1.222 € ist ein Knaller! Und selbst 4 mal 800 € für die Gewinne 3 bis 6 sind absolut gigantisch! Lassen Sie sich die Chance auf einen dieser und weiterer 94 (!) Geldgewinne nicht entgehen. Besorgen Sie sich jetzt die letzten Lotterielose! Verkauf in den Geschäften noch bis spätestens Freitag, den 9. September und auf dem Festgelände bis Sonnabend, den 10. September bis maximal 15.00 Uhr.

Dann erfolgt die öffentliche Ziehung auf der Bühne auf dem Schützenplatz!

**Sichern Sie sich Ihre Gewinnchance! Und viel Glück!**

## Gemeindeverwaltung Cunewalde

Hauptstraße 19, 02733 Cunewalde

### Öffentliche Sprechzeiten (telefonische Terminvereinbarung erforderlich)

Dienstag 9.00–12.00 und 13.00–18.00 Uhr  
Donnerstag 9.00–12.00 und 13.00–16.00 Uhr



### Kassenzeiten nur Dienstag und Donnerstag!

### Sprechstunden des Bürgermeisters:

Dienstag 10.00–12.00 und 15.00–18.00 Uhr

Nach vorheriger telefonischer Absprache über das Sekretariat 03 58 77 / 2 30 10 sind jederzeit auch andere Termine möglich.  
*Beachten Sie die Hinweise zu Festlegungen auf Seite 4!*

Internetadresse: <http://www.cunewalde.de>

e-Mail: [gemeindeverwaltung@cunewalde.de](mailto:gemeindeverwaltung@cunewalde.de)

Telefonanschlüsse: Tel. 03 58 77 / 23 00 · Fax 03 58 77 / 2 30 30

Ämter:	Bürgeramt	Finanzen und Wirtschaft/ Bauwesen
	Sekretariat 2 30 20	
	Ordnungsamt 2 30 23	Kämmerei / Kasse 2 30 32
	Pass- und Meldeamt 2 30 24	Steuern 2 30 33
	Standesamt 2 30 25	Bauamt 2 30 40

### Sanierungssprechstunde Denkmalschutzgebiet Mittelcunewalde

Termine bitte ausschließlich nur nach Voranmeldung direkt über das Büro des Bürgermeisters, Telefon: 035877 230-0.

### Teilnehmergeinschaft Ländliche Neuordnung Cunewalde

Ansprechpartner für Fragen und Hinweise:

Herr Adler, Tel.: 03591 5251-62433 | [wieland.adler@lra-bautzen.de](mailto:wieland.adler@lra-bautzen.de)

Frau Westphal, Tel.: 03591 5251-62417 | [ines.westphal@lra-bautzen.de](mailto:ines.westphal@lra-bautzen.de)

### Europäisches Förderprogramm für den ländlichen Raum „LEADER“

Ansprechpartner für kostenlose Beratungen ist das zuständige Regionalmanagement der Förderregion „Zentrale Oberlausitz“, Frau Augustin, Frau Fischer in Löbau mit folgenden Kontaktdaten:

Regionalmanagement	Tel.: 03585 2198580
LEADER Region Zentrale Oberlausitz	Fax: 03585 2196489
Innere Zittauer Straße 28	<a href="mailto:info@zentrale-oberlausitz.de">info@zentrale-oberlausitz.de</a>
02708 Löbau	<a href="http://www.zentrale-oberlausitz.de">www.zentrale-oberlausitz.de</a>

### Kreisforstamt Bautzen / Revier 10 Cunewalde im Gemeinde- und Bürgerzentrum, Hauptstraße 19

- Sprechstunden Revierleiter, Herr Riedel, Tel. 03591/525168310 jeden Dienstag von 15.00 bis 18.00 Uhr
- Sprechzeiten Revierförster Sachsenforst, Herr Schaller, Tel. 0172/5928900, jeden 2. Donnerstag im Monat von 15.00 bis 18.00 Uhr in der Dienststelle Sohland, Schlossstr. 2

### Polizeirevier Bautzen / Außenstelle Cunewalde im Gemeinde- und Bürgerzentrum, Hauptstraße 19

Sprechstunde Bürgerpolizistin/Bürgerpolizist jeden Dienstag von 15.00 bis 17.00 Uhr  
In dringenden Fällen wenden Sie sich direkt an das Polizeirevier Bautzen, Taucherstraße 38, Telefon: 03591 3560

## „Zorneboh-Vieleboh-Zeitung“

Erscheinungstag: 2. September 2022

Amtsblatt der Gemeinde Cunewalde

Einzelpreis 2,00 € – Jahresabonnement: 25,80 €  
Bei Versand zuzüglich Porto.

Herausgeber: Gemeindeverwaltung  
Cunewalde, Hauptstraße 19,  
02733 Cunewalde, Tel. 03 58 77 / 23 00

Fax 2 30 30, e-Mail: [cbz@cunewalde.de](mailto:cbz@cunewalde.de)

Verantwortlich für amtliche Bekanntmachungen:  
Gemeinderat, Bürgermeister Thomas Martolock

Verantwortlich für redaktionellen Teil:  
Matthias Hempel, Hauptstraße 135,  
02733 Cunewalde, Tel. 03 58 77 / 2 30 12

Der Inhalt der Berichte, die namentlich unterzeichnet sind, entspricht nicht automatisch der Meinung der Redaktion. Für unaufgefordert zugesandte Berichte, Artikel und Fotos übernimmt die Redaktion keinerlei Haftung. Nachdruck mit

Quellenangabe, Benachrichtigung und Honorierung des Autors sind gestattet.

Verantwortlich für Anzeigen:  
Digitaldruckerei Schleppers GmbH  
Spreegasse 10/Haus 4, 02625 Bautzen  
Brigitte Anhalt, Tel. 03591 / 67 10 32  
E-mail: [b.anhalt@schleppers.de](mailto:b.anhalt@schleppers.de)

Es gilt die Anzeigenliste Nr. 01/02 vom 01.07.2002.  
Anzeigenschluss: eine Woche vor dem  
Erscheinungstag

Gesamtherstellung: Digitaldruckerei Schleppers  
GmbH, Spreegasse 10/Haus 4, 02625 Bautzen

**Redaktionsschluss**  
für Oktober 2022 ist der 26.9.2022  
Die nächste CBZ  
erscheint am 7. Oktober 2022.

### 35. Sitzung des Gemeinderates von Cunewalde am Mittwoch, dem 21. September 2022

Beginn: 18:00 Uhr – Öffentlicher Teil  
anschließend nichtöffentlicher Teil

Tagungsort: Gemeinde- und Bürgerzentrum Cunewalde,  
Hauptstraße 19, Ratssaal

#### Tagesordnung

#### Öffentlicher Teil

1. Eröffnung
2. Feststellung der ordnungsgemäßen Ladung und Beschlussfähigkeit
3. Bestätigung des Protokolls der letzten Gemeinderatssitzung und Bestellung der Protokollunterzeichner
4. Bekanntgabe von Festlegungen aus dem nichtöffentlichen Teil der Gemeinderatssitzung vom 17.08.2022
5. Öffentliche Bürgerfragestunde und Anträge zur vorliegenden Tagesordnung
6. Weiterer Ausbau Breitbandversorgung Ortsnetz Cunewalde – Projekt „Cluster 10“ des Landkreises Bautzen – Vorstellung durch Deutsche Telekom  
Gast: Herr Pinkert
7. Beschlussvorlage GR 173/2022 – Aufnahme eines Kredites für die Investition „Umbau der Albert-Schweitzer-Siedlung 31 a zur kombinierten Kinderkrippe und Altentagespflege“ gemäß Haushaltsatzung 2022 mit Aufhebung Beschluss GR 172/2022
8. Aktuelles Baugeschehen
9. Vorkaufsrechtsanfragen
10. Verschiedenes / Informationen
11. Beendigung der öffentlichen Sitzung

#### Nichtöffentlicher Teil

1. Grundstücksangelegenheiten
2. Personalangelegenheiten
3. Verschiedenes / Informationen

#### Thomas Martolock, Bürgermeister

Die Tagesordnung und evtl. Änderungen werden drei Tage vor der Sitzung im Infokasten der Gemeindeverwaltung Cunewalde, am Gemeinde- und Bürgerzentrum, Hauptstraße 19, öffentlich bekannt gemacht.

### 25. öffentliche Sitzung des Technischen Ausschusses von Cunewalde am Dienstag, dem 4. Oktober 2022

Beginn: 18.30 Uhr öffentlicher Teil  
Tagungsort: Gemeinde- und Bürgerzentrum, Hauptstraße 19  
- Ratssaal -

#### Öffentlicher Teil

1. Protokollkontrolle
2. Bürgerfragestunde
3. Strukturwandelprojekt Umbau ASS 31a in kombinierte Kinderkrippe und Altentagespflegeeinrichtung  
3.1 Vorstellung der Entwurfsplanung und Freigabe  
Gäste: Vertreter Planungsbüro
4. Sachstandsbericht zum Planungs-, Umsetzungs- und Finanzierungsstand zu aktuellen Baumaßnahmen/Projekten der Teilnehmergeinschaft Ländliche Neuordnung Cunewalde
  - Bierweg
  - Holzabfuhrweg 4 – Schönberg
  - Ausgleichsmaßnahmen
 Gäste: Vorsitzender TNG LNO Cunewalde und Vertreter Planungsverband LNO
5. Aktuelles Baugeschehen
6. Gemeindliches Einvernehmen zu Bauanträgen
7. Verschiedenes und Informationen

#### Thomas Martolock, Bürgermeister

Die Tagesordnung und evtl. Änderungen werden drei Tage vor der Sitzung im Infokasten der Gemeindeverwaltung Cunewalde, am Gemeinde- und Bürgerzentrum, Hauptstraße 19, öffentlich bekannt gemacht.

### Die öffentliche Sitzung des Finanzausschusses von Cunewalde am Mittwoch, dem 5. Oktober 2022

fällt aus!

Es findet eine nichtöffentliche Klausurberatung statt.

Die nächste öffentliche Sitzung des Finanzausschusses findet voraussichtlich

am 2. November 2022 statt.

Thomas Martolock, Bürgermeister

### Müll und Abfall

Abfuhrtermine Cunewalde und Weigsdorf-Köblitz		
Freitag	2. September	Biotonne
Freitag	9. September	Biotonne
Montag	12. September	Gelbe Tonne
Mittwoch	14. September	Restmülltonne
Freitag	16. September	Biotonne
Freitag	23. September	Biotonne
Freitag	23. September	Blaue Tonne
Montag	26. September	Gelbe Tonne
Mittwoch	28. September	Restmülltonne
Freitag	30. September	Biotonne

### Grüngutentsorgung Grüngutsammelplatz,

Großpostwitz, OT Eulowitz,  
Bederwitzer Straße

Öffnungszeiten ab April:

Montag	16.00 bis 18.00 Uhr
Freitag	15.00 bis 18.00 Uhr
Samstag	9.00 bis 12.00 Uhr

### Fundsachen

- **1 Sicherheitsschlüssel**  
gefunden: 31.01.2022, Buswartehäuschen Kirche
  - **1 Damenarmbanduhr**  
gefunden: 12.02.2022, Albert-Schweitzer-Siedlung
  - **2 Schlüssel mit Anhänger**  
gefunden: 27.03.2022, am Sportzentrum 6 (Testzentrum)
  - **1 kleine Geldbörse**  
gefunden: 01.05. 2022, auf dem Schützenplatz
  - **Powerbank**  
gefunden: 07.06.2022, Tennisplatz Obercunewalde
  - **Schlüsselbund**  
gefunden: 16.06.2022, Albert-Schweitzer-Siedlung 31 a
- Abzuholen im Ordnungsamt  
Hauptstraße 19, Cunewalde**

### Wichtige Rufnummern

**Wasserversorgung: SOWAG Zittau**  
Bereitschaftsdienst: 01 71 / 6 72 69 98  
MB Oberland: 0 35 86 / 3 02 90

**Strom-/Gasversorgung:**  
**SachsenEnergie**  
kostenfreies Service-Tel.: 08 00 / 6 68 68 68  
Gasstörung: 03 51 / 50 17 88 80  
Stromstörung: 03 51 / 50 17 88 81

**Sprechzeiten Hausmeister  
Wohnungsverwaltung:**  
Rufnummer 2 15 36  
Dienstag 14–18 Uhr · Freitag 8–11 Uhr

**Sprechzeiten WG „Friedens-Aue“ eG:**  
Rufnummer 2 71 23  
Dienstag 8–11 Uhr  
jeden 2. Dienstag im Monat 16–18 Uhr

**Abwasserentsorgung:**  
**Abwasserzweckverband „Obere Spree“,  
AWOS GmbH OT Bederwitz,  
Dorfstr. 18, 02681 Schirgiswalde-Kirschau**  
Tel. 03 59 38 / 58 40, Fax 5 84 53  
Bei Havarien und Störfällen: 0351/50178882

**Polizei:**  
Revier Bautzen: 0 35 91 / 35 60  
Revier Bischofswerda: 0 35 94 / 75 70

### Notrufe/Dienste

Notruf Polizei: 110

Feuerwehr/Rettungsdienst/Notarzt: 112  
Anmeldung (nur) Krankentransport:  
03571 19222

Kassenärztlicher Bereitschaftsdienst:  
116 117

Allgemeine Erreichbarkeit IRLS  
(Integrierte Regionalleitstelle  
Ostsachen): 03571 19296

### Ärzte

Kassenärztlicher Bereitschaftsdienst  
Tel. 116 117

Mo., Di., Do. 19.00 – 7.00 Uhr  
Mi. 14.00 – 7.00 Uhr  
Fr. 14.00 Uhr bis Mo. 7.00 Uhr

Arztpraxis Dr. Anke Hanisch vom  
26. bis 30. September geschlossen.

### Zahnärztlicher Notfalldienst

Zahnärztlicher Notfalldienst  
jeweils 9:00 – 11:00 Uhr  
Ruffbereitschaft bis 7:00 Uhr,  
Folgetag

**3. September 2022**  
Dipl.-Stom. Carmen Lukas, Löbau  
Tel.: 03585/862553

**4. September 2022**  
Dipl.-Stom. Carmen Lukas, Löbau  
Tel.: 03585/862553  
Praxis Dr.med.dent.  
Ann-Christin Sacher  
Tel.: 035877/24322

**10./11. September 2022**  
ZÄ Silvia Blümel, Eibau  
Tel.: 03586/387055

**17./18. September 2022**  
Dr. med. Matthias Hoke,  
Ebersbach-Neugersdorf  
Tel.: 03586/702120

**24./25. September 2022**  
Dipl.-Stom. Anette Kopsch,  
Löbau  
Tel.: 03585/4040055

**1./2. Oktober 2022**  
BAG Anett Bayer & Andreas Bayer  
Gemeinschaftspraxis Ebersbach-  
Neugersdorf  
Tel.: 03586/702315

**3. Oktober 2022 (Feiertag)**  
ZÄ Hanna Glajzer, Ebersbach-  
Neugersdorf  
Tel.: 03586/362121

Änderungen vorbehalten! Bitte beachten Sie die wöchentlichen Veröffentlichungen im Mitteilungsblatt Bautzen. Den aktuellen zahnärztlichen Notfalldienst können Sie auch unter [www.zahnaerzte-in-sachsen.de](http://www.zahnaerzte-in-sachsen.de) abrufen.

### Schwesterndienstplan der ASB-Sozialstation

Die diensthabende Schwester erreichen Sie rund um die Uhr unter:  
**0162 2520677**

**Schiedsstelle - Friedensrichter  
Herr Wolfgang Schulze**  
Telefon: 035877 27090  
friedensrichter-cunewalde@gmx.de  
Sprechzeiten nach Vereinbarung

## Schadstoffsammlung am Freitag, 16. September 2022

- 10.00 bis 10.15 Uhr** OT Halbau, Containerplatz
- 10.30 bis 11.15 Uhr** Am Polenzpark
- 11.30 bis 12.15 Uhr** Festplatz Czornebohstraße
- 13.15 bis 13.45 Uhr** OT Schönberg, Containerplatz
- 14.00 bis 14.45 Uhr** Nähe Fleischerei Richter (ehem. Hempel) – an ehemaliger Bahnlinie
- 15.00 bis 15.45 Uhr** OT Weigsdorf-Köblitz, Busplatz

### Gemeindebibliothek

Öffnungszeiten:  
Dienstag/Freitag 14 – 18 Uhr  
Donnerstag 14 – 16 Uhr  
Um Terminvereinbarung während der Öffnungszeiten 035877/230-60 wird gebeten.

### Ortschronik

Jeden 2. und 4. Dienstag im Monat  
von 16 bis 18 Uhr geöffnet.  
E-Mail: [ortschronik@cunewalde.de](mailto:ortschronik@cunewalde.de)

## Kirchliche Nachrichten der Evangelisch-Lutherischen Kirchengemeinde Cunewalde



### Unsere Gottesdienste

In der Kirche, sofern nicht anders angegeben, Alle Angaben ohne Gewähr. Kurzfristige Änderungen möglich. Aktuelle Informationen unter <http://www.cunewalde-pfarramt.de>

#### Sonntag, 04.09., 10 Uhr

Familiengottesdienst zum Schuljahresanfang  
Gem.päd. Claudia Gruber  
- Mit Gottes Segen und Kraft (wieder) neu starten! -

#### Sonntag, 11.09., 10:30 Uhr

Abendmahlsgottesdienst mit Taufe  
Pfarrer Haenchen

#### Sonntag, 18.09., 9 Uhr

Predigtgottesdienst  
Pfarrer Dr. Weißflog

#### Sonntag, 25.09., 10:30 Uhr

Jugendgottesdienst  
Junge Gemeinde / Peggy Göring

#### Sonntag, 02.10., 10:30 Uhr

Festgottesdienst zu Erntedank  
Pfarrer i. R. Pyka

### Gemeindkreise

**Kinderkreis (3 – 6 Jährige):**  
16 – 17:30 Uhr):  
nach den Sommerferien: 19.09.  
**Christenlehre:** 1./2. Klasse  
(wöchentlich): Mo 15:20 – 16:20  
3. Klasse (wöchentlich): Di 15:20 – 16:20  
4. – 6. Klasse (15 – 16:30 Uhr): 07.09.

Konfirmanden (14-tägig):  
06.09.: 7. Klasse: 18 Uhr mit Eltern  
8. Klasse: 17 Uhr, ab 20.09.: 7. Klasse:  
16 Uhr; 8. Klasse: 17 Uhr

**Jugendclub** dienstags 18-21 Uhr (mit Abendessen > Bitte um Voranmeldung unter [jgcunewalde@web.de](mailto:jgcunewalde@web.de))  
**Erwachsenenkreis** (JG 1. Gruppe,  
14-tägig, 19:30 Uhr): 06.09., 20.09., 04.10.

**Christlicher Frauendienst**  
(donnerstags, 14:30 Uhr): 15.09. (KGH)  
**Gebetskreis** (14-tägig, 19.30 Uhr):  
02.09., 16.09., 30.09.

**Posaunenchor:** montags 19.30 Uhr  
**Kirchenchor:** dienstags 19.30 Uhr

„Handgemacht“ – Handarbeitskreis  
14.09., 12.10. (bei Anne Müller)

**Frauenfrühstück ScheunenOase  
Cunewalde (8:30 Uhr):** 07.09

„Oase im Alltag“ ScheunenOase  
Cunewalde(19:30 Uhr): 21.09.

### WEITERE MITTEILUNGEN Brot für die Welt

Damit sich jeder eine Scheibe vom Brot für die Welt abschneiden kann, können Sie Ihre Spende im Pfarramt abgeben. Jeder Euro hilft helfen!

### Spendenkonto der Kirchengemeinde

Wir freuen uns, wenn Sie die Kirchengemeinde bei ihren vielfältigen Aufgaben unterstützen. Bitte nutzen Sie das folgende Konto bei der Bank für Kirche und Diakonie – LKG Sachsen  
Kontoinhaber: Kirchenbezirk Bautzen-Kamenz / KASSENVERWALTUNG  
IBAN: DE53 3506 0190 1681 2090 65  
(BIC: GENODE1DKD)  
*Bitte keine Friedhofsunterhaltungsgeldern oder Kirchgeldzahlungen auf o.g. Konto einzahlen!*

Wir bitten darum Ihre Anliegen zunächst telefonisch zu klären und einen Termin zu vereinbaren.

### Sprechzeiten Kirchbüro:

Montag / Dienstag 9 – 12 Uhr  
Donnerstag 15 – 18 Uhr  
Bitte beachten: *Mittwoch und Freitag geschlossen*

### Kontakte

Pfarramt 035877 / 27431  
Fax 27444  
Friedhofsmeister Lehmann 035877 / 27431

Kantorin Gudrun Schwarzenberg (Posaunen) 03592/32697  
Gemeindepäd. Fr. Gruber 03591/314254  
Gemeindepäd. Hr. Pötschke  
[gemeindepaedagoge@kirche-wilthen.de](mailto:gemeindepaedagoge@kirche-wilthen.de)

### Kirchengemeinde im Internet

[www.cunewalde-pfarramt.de](http://www.cunewalde-pfarramt.de)  
[kg.cunewalde@evlks.de](mailto:kg.cunewalde@evlks.de)

## Beschlüsse des Gemeinderates von Cunewalde

### Öffentlicher Teil

#### Beschluss-Nr. 89/2022 vom 17.08.2022

– Der Gemeinderat beschließt:  
1. Die Aufstellung der Ergänzungssatzung „Bahnhofstraße“ wird für das in den Übersichts- und Lageplänen dargestellte Gebiet gemäß § 34 Abs.4 Satz 1 Nr. 3 Baugesetzbuch (BauGB) beschlossen. Die Pläne sind Bestandteil des Beschlusses und als Anlage beigefügt.

2. Der räumliche Geltungsbereich der Ergänzungssatzung wird begrenzt:

*Im Norden:*

durch einen Wirtschaftsweg,

*Im Osten:*

durch die Wohngrundstücke der Bahnhofstraße Nr. 8 – 16;

*Im Süden und Westen:* durch verpachtete Kleingartenflächen.

Der Geltungsbereich der Ergänzungssatzung umfasst die Flurstücke der Gemarkung Niedercunewalde Nr. 939/2 tw.; 897/3; 898/9 tw.; 898/13 tw. und 898/14.

3. Der Entwurf der Ergänzungssatzung sowie die Begründung werden in der vorliegenden Fassung gebilligt.

4. Die Beteiligung der Öffentlichkeit nach § 3 Abs. 2 BauGB ist im Rahmen einer öffentlichen Auslegung durchzuführen. Behörden und sonstige Träger öffentlicher Belange sind gemäß § 4 Abs. 2 BauGB zu beteiligen.

5. Der Aufstellungsbeschluss und die Beteiligung der Öffentlichkeit sind gemäß § 2 Abs.1 Satz 2 und § 3 Abs.2 BauGB ortsüblich bekanntzumachen. Mehrheitliche Zustimmung (12 Ja, 1 Enth.).

#### Beschluss-Nr. 167/2022 vom 22.06.2022

– Der Gemeinderat beschließt die Widmung des Weges „Verbindungsweg Friedensau 37 - Friedensau 30 (Kita) 0,031 km“ als beschränkt- öffentlichen Weg mit der Widmungsbeschränkung: Fußgänger und Radfahrer frei. Mehrheitliche Zustimmung (12 Ja, 1 Enth.).

#### Beschluss-Nr. 168/2022 vom 17.08.2022

– Der Gemeinderat beschließt den Zuschlag für die Sanierung des Haus des Gastes „Dreiseitenhof“ Vergabe von Bauleistungen Los 8 – Freianlagen an die wirtschaftlichste Bieterin die Firma STL Bau GmbH & Co. KG, Löbau zum Bruttopreis von 53.162,80 € zu vergeben. Einstimmige Zustimmung (13 Ja).

#### Beschluss-Nr. 169/2022 vom 17.08.2022

– Der Gemeinderat beschließt die Verleihung des Ehrenbürgerrechtes gemäß der Satzung über die Verleihung des Ehrenbürgerrechtes durch die Gemeinde Cunewalde an Herrn Hans-Jürgen Dittmann, Neudorf-

straße 33 in 02733 Cunewalde. Die Verleihung des Ehrenbürgerrechtes erfolgt in feierlicher Form im Rahmen der Festveranstaltung anlässlich des 800. Jubiläums der erstmaligen urkundlichen Erwähnung von Cunewalde am 8. September 2022. Mehrheitliche Zustimmung (8 Ja, 2 Nein, 3 Enth.).

#### Beschluss-Nr. 170/2022 vom 17.08.2022

– Der Gemeinderat beschließt die Verleihung des Ehrenbürgerrechtes gemäß der Satzung über die Verleihung des Ehrenbürgerrechtes durch die Gemeinde Cunewalde an Herrn Matthias Hempel, Hauptstraße 135 in 02733 Cunewalde. Die Verleihung des Ehrenbürgerrechtes erfolgt in feierlicher Form im Rahmen der Festveranstaltung anlässlich des 800. Jubiläums der erstmaligen urkundlichen Erwähnung von Cunewalde am 8. September 2022. Mehrheitliche Zustimmung (8 Ja, 2 Nein, 3 Enth.).

#### Beschluss-Nr. 171/2022 vom 17.08.2022

– Der Gemeinderat beschließt, zur Finanzierung des Gesamtprojektes „800 Jahre Cunewalde“ und der vielfältigen im gesamten Jahr 2022 durchgeführten und noch anstehenden Projekte und Veranstaltungen, insbesondere der finanziellen Absicherung der Festwochenendes und der Festveranstaltung vom 08.09. bis 11.09.2022, werden zusätzliche Ausgaben in Höhe von 12.000 € bewilligt. Die Veranschlagung erfolgt vorerst komplett über die Produktstellen

- 111101.427120 Repräsentation und Ehrungen (6.000 €)

- 111101.431800 Zuweisungen und Zuschüsse für laufende Zwecke an übrige Bereiche – auch als „Vereinsförderung“ bekannt (6.000 €), wobei eine gegenseitige Deckung möglich ist. Die überplanmäßigen Ausgaben werden durch die überplanmäßigen Einnahmen im Bereich der Gewerbesteuererinnahmen (Produktstelle 611000.301300) finanziert. Die Bewirtschaftung dieser zusätzlichen Mittel obliegt dem Bürgermeister als Angelegenheit der laufenden Verwaltung. Der Festausschuss 800 Jahre Cunewalde ist in geeigneter Form zu unterrichten. Mehrheitliche Zustimmung (11 Ja, 2 Nein).

**Beschluss-Nr. 172/2022:** Aufnahme eines Kredites für die Investition „Umbau der Albert-Schweitzer-Siedlung 31 a zur kombinierten Kinderkrippe und Altentagespflege“ gemäß Haushaltsatzung 2022 vom 17.08.2022 wird in der Septembersitzung aufgehoben und neu beschlossen.

**Thomas Martolock,  
Bürgermeister**

## Gewerbeanmeldung

**Mattern, Stephan**, Bielebohstraße 2 b, 02733 Cunewalde, Hausmeisterservice (Rasenmäh, Baumpflege, Winterdienst), Vertrieb von festen Brennstoffen, ab 01.09.2022

## Gemeindeverwaltung Cunewalde

**Hinweis:** Eine Terminvereinbarung für Standesamt sowie Pass- und Meldewesen ist weiterhin erforderlich

(Telefon: 035877 230-25 und 035877 230-24)!

Sie vermeiden damit auch unnötige Wartezeiten und Warteschlangen.

Gleichzeitig bitten wir um Verständnis, dass aufgrund noch weiter anhaltender personeller Engpässe die Bearbeitung einzelner Vorgänge etwas länger als üblich in Anspruch nehmen kann.

**Thomas Martolock, Bürgermeister**

## Bekanntmachung der Gemeinde Cunewalde zur Widmung im Gemeindegebiet Cunewalde

Auf der Grundlage des Gemeinderatsbeschlusses Nr. 167/2022 vom 17.08.2022 hat die Gemeindeverwaltung Cunewalde am 18.08.2022 die Widmung des

Verbindungsweges Friedensau 37 – Friedensau 30 (Kita)

zum **beschränkt – öffentliche Weg** mit der Widmungsbeschränkung – Fußgänger und Radfahrer frei – verfügt.

Die Widmungsverfügung mit detaillierten Angaben zum Umfang der gewidmeten Fläche einschließlich einer Karte wird ab dem Tage der öffentlichen Bekanntmachung für die Dauer von zwei Wochen im Infokasten der Gemeindeverwaltung Cunewalde, 02733 Cunewalde, Hauptstraße 19 zu jedermanns Einsicht öffentlich ausgehängt.

Die Widmungsverfügung gilt zwei Wochen nach der öffentlichen Bekanntmachung gegenüber der Allgemeinheit als bekanntgegeben.

Rechtsbehelfsbelehrung:

Gegen die Widmungsverfügung kann innerhalb eines Monats nach Ablauf der zweiwöchigen Auslegungsfrist Widerspruch erhoben werden. Der Widerspruch ist schriftlich oder zur Niederschrift bei der Gemeindeverwaltung Cunewalde, Hauptstraße 19, 02733 Cunewalde einzulegen.

Cunewalde, den 18.08.2022

**Thomas Martolock, Bürgermeister**

## Cunewalder Wasser

### Pflegemaßnahmen beginnen

Die notwendigen Mäh- und Unterhaltungsarbeiten im Cunewalder Wasser sowie im Schönberger Wasser werden im September durchgeführt. Größere Abschnitte in den Gewässern sind an eine Fremdfirma vergeben worden, mehrere kleine Bereiche werden vom Bauhof der Gemeinde bearbeitet und bis zur 39. Kalenderwoche fertiggestellt sein.

Anlieger an Gewässern bitten wir zu beachten, dass laut § 97 des Sächsischen Wassergesetzes der Grundstückseigentümer das Betreten des anliegenden Grundstücks zu dulden hat.

**Bauamt**

## Hinweis auf weitere Veröffentlichungen und Publikationen der Gemeindeverwaltung Cunewalde

Auf unserer **Homepage**

**www.cunewalde.de** können Sie unter den Rubriken

**Gemeinde- und Bürgerzentrum/ Satzungen und Verordnungen** alle aktuellen Satzungen und Verordnungen der Gemeinde zu den Themen einsehen:

- allgemeine Verwaltung

- Finanzen
- öffentliche Sicherheit und Ordnung
- Schulen,
- Kindertagesstätten
- Kultur, Freizeit, Sport
- Bauwesen und öffentliche Einrichtungen

und Sie finden unter

**Gemeinde- und Bürgerzentrum/Anträge Merkblätter, Formulare**

- Formulare zu verschiedensten Anträgen
- gemeindliche Informationsblätter zu verschiedenen Themen (Verkehrsberuhigung, Winterdienst, Gästetaxe, Hundehalter, Waldbesitzer,

Gewässerunterhaltung u. v. m.)

- verschiedene Fachvorträge und Informationen aus länger zurückliegenden Ereignissen und/oder Gemeinderatssitzungen

**Ihr Bürgermeister,  
Thomas Martolock**

## 24. öffentliche Sitzung des Technischen Ausschusses von Cunewalde

am Dienstag, dem 6. September 2022

**18.00 Uhr: Vorortbegehung**

**Treffpunkt:** F.-Schiller-Grundschule Weigsdorf-Köblitz  
**Vorstellung Digitalpakt Friedrich-Schiller-Grundschule**

**19.00 Uhr: Öffentlicher Teil**

**Tagungsort:** Gemeinde- und Bürgerzentrum, Hauptstraße 19 – Ratssaal

### Öffentlicher Teil

1. Protokollkontrolle
2. Bürgerfragestunde
3. Strukturwandelprojekt Umbau ASS 31a in kombinierte Kinderkrippe und Altentagespflegeeinrichtung
- 3.1 Vorstellung, Diskussion und Entscheidungsfindung zum Vorentwurf  
Gäste: Vertreter Planungsbüro
4. TA 07/2022 – Grundsatzbeschluss zum Einbau von Verkehrsschranken an land- und forstwirtschaftlichen Wegen
5. Aktuelles Baugeschehen
6. Gemeindliches Einvernehmen zu Bauanträgen
7. Verschiedenes und Informationen

**Thomas Martolock, Bürgermeister**

Die Tagesordnung und evtl. Änderungen werden drei Tage vor der Sitzung im Infokasten der Gemeindeverwaltung Cunewalde, am Gemeinde- und Bürgerzentrum, Hauptstraße 19, öffentlich bekannt gemacht.

### Teilnehmergemeinschaft Ländliche Neuordnung Cunewalde

## Viel Schotter auf dem Bierweg

Abseits des örtlichen Baugeschehens kommt die Großbaustelle Bierweg wie geplant voran. Wie angekündigt, konzentrieren sich die Arbeiten aktuell auf den Abschnitt von der unteren Waldkante bis hinauf zur Anbindung an die Beiersdorfer Flur.

Dort am Übergang zur Zeilestraße wurden Unterbaumassen eingebaut und Bierweg abwärts bereits auf zirka 300 m Länge Geogitter verlegt sowie anschließend die Schottertragschicht aufgetragen. Derzeit wird weiter am Tragschichtbau gearbeitet.

Diesem Wegebau vorausgegangen war die Herstellung von mehreren Durchlässen auf dem Bierweg im Waldbereich. Mit dem Abschluss der Arbeiten im Waldabschnitt ist in Kürze zu rechnen, dann wird sofort anschließend mit dem Ausbau des Mittelsektors begonnen. Dieser Abschnitt wird gepflastert, wie der erste Teil beginnend am Sportzentrum.

Ende Oktober/Mitte November soll das Vorhaben abgeschlossen sein.

**M. Hempel**



Mit der Anschaffung einer Drohne hat die Jagdgenossenschaft eine gute Entscheidung getroffen.

### ASS 31 a – Umbau zur KiKri/Altentagespflege

## Vorentwurf im Technischen Ausschuss

Am kommenden Dienstag den 6. September steht ein interessanter Punkt bei der Sitzung des Technischen Ausschusses auf der Tagesordnung.

Unter TOP 3 stellt das beauftragte Planungsbüro erste Entwürfe zum vorgesehenen Umbau des inzwischen leer stehenden Objektes Albert-Schweitzer-Siedlung 31 a zur kombinierten Kinderkrippe – Altentagespflege vor. Der Technische Ausschuss wird im Ergebnis der Aussprache erste Entscheidungen treffen und eine Variantenwahl vornehmen. Auf dieser Basis soll das Planungsbüro die Entwurfsplanung konkretisieren und diese dem TA voraussichtlich im Oktober zur möglichen Freigabe vorlegen.

Das ist dann die Grundlage für zwei weitere Schritte im Verfahren der Vorhabensvorbereitung. Der bestätigte Vor-

habensentwurf ist Grundlage sowohl für den mit Planungszahlen unterlegten Fördermittelantrag als auch für den Bauantrag.

Bis zum Beginn von direkten baulichen Maßnahmen an der ASS 31 a wird es also noch einige Monate dauern und es sind auf diesem Weg auch noch etliche Hürden zu nehmen.

Es ist Anliegen der Gemeinde, dass die Bürgerschaft nicht nur beispielsweise über die CBZ informiert wird, sondern auch Anteil nimmt während der Vorbereitung.

Deshalb hier noch einmal der Hinweis auf die öffentliche TA-Sitzung am 6. September 2022, 19.00 Uhr im Ratssaal des Gemeinde- und Bürgerzentrums.

**Gemeindeverwaltung Cunewalde  
Bauamt**



Mit großer Intensität sind die Wegebauarbeiten im Waldstück des Bierweges vorangetrieben worden. Mehrere Durchlässe wurden für den Abfluss von Oberflächenwasser eingebaut.

## Jagdgenossenschaft Cunewalder Tal rüstet auf

Es werden jedes Jahr in Deutschland tausende Rehkitze bei der Wiesenmäh getötet oder verstümmelt. Die Rettung der Kitze liegt uns sehr am Herzen. Zum Glück steht dafür heute modernste Technik zur Verfügung. Mithilfe von Drohnen, die über eine integrierte Wärmebildkamera verfügen, lässt sich der Rehnachwuchs rechtzeitig finden. Die zu mähenden Flächen werden dafür im Rahmen einer zuvor festgelegten Mission per Autopilot systematisch abgesucht. Erkennt der Pilot eine Wärmequelle auf dem Monitor, stoppt er die Drohne und dirigiert einen Helfer via Handy oder Funkgerät zur Wärmequelle. So kann Kitz für Kitz aus der Wiese herausgetragen werden.

Des Weiteren dient uns die Drohne auch zur Unterstützung der Bejagung sowie

um gezielt Schäden auf landwirtschaftlichen Flächen zu analysieren, die durch das Schwarzwild verursacht werden.

Die Jagdgenossenschaft dachte schon längere Zeit über die Beschaffung einer solchen Drohne nach, jedoch ist dies eine sehr kostenintensive Angelegenheit.

Durch die großzügige finanzielle Unterstützung unserer zwei großen ortsansässigen Landwirtschaftsbetriebe Neumann und Kriegel sowie der Jägerschaft des Hegerings Cunewalde, konnte eine Beschaffung des Flugobjektes durchgeführt werden.

Der Jagdvorstand der Jagdgenossenschaft bedankt sich ganz herzlich für diese Unterstützung!

**P. Harig**

Informationsvorlage GR 27/2022

## Halbjahresinformation zum 30.06.2022 gemäß § 75 (5) SächsGemO

### Haushaltsplanvollzug

Der Haushaltsplanvollzug zum 30.06.2022 ist in vielen Teilen durch die globalen Entwicklungen (Ukraine-Krieg) und die damit einhergehenden Auswirkungen (Inflation) auf Baupreise, Energiepreise sowie die Verfügbarkeit von Waren und Dienstleistungen geprägt. Dennoch erweisen sich insbesondere die Gewerbetreibenden in Cunewalde trotz Corona und Ukraine Krieg bisher als konstant und breit aufgestellt. Mit den erwarteten höheren Steuereinnahmen können die (größtenteils inflationsbedingten) Mehrausgaben ausgeglichen werden. Auch im Bereich der Forstwirtschaft ist die seit 2019 bestehende Schadenssituation weiterhin anhaltend, sodass deutliche Mehrerlöse und Mehrausgaben (analog 2021) erwartet werden. Es wird auch hier zu einer erneuten Überdeckung kommen.

### Erträge/ Einnahmen:

- Die **Steuereinnahmen** werden voraussichtlich wie geplant vereinnahmt, mit Ausnahme der Gewerbesteuer sowie des Gemeindeanteils an der Einkommens- und Umsatzsteuer.
- Bei den Gewerbesteuereinnahmen wird mit höheren Einnahmen i. H. v. 80.000 € und bei dem Gemeindeanteil an der Einkommens- und Umsatzsteuer mit jeweils 20.000 € höheren Einnahmen gerechnet. Insbesondere die letztgenannten Steuereinnahmen sind auf die generellen deutschlandweiten Teuerungsraten zurückzuführen.
- Die **Zuweisungen und Zuschüsse** liegen ebenfalls größtenteils im Plan, werden aufgrund der Hochwassermaßnahmen (Resteüberträge) und der Zuweisung des Mitmachfonds zum Jahresende jedoch höher ausfallen als geplant.
- Die Zuschüsse für „Hochwasser-2010-Maßnahmen“ sind für die Baumaßnahme Schwarzer Winkel 5-008. Die Zuschüsse für die „Hochwasser-2010-Maßnahmen“ BW 16, BW 73, BW 75 und Stützmauer Erlenweg 49-51 wurden als Rest aus 2021 übertragen. Es wird auf die entsprechenden Beschlussfassungen zu diesen Investitionsmaßnahmen verwiesen.
- Bei den öffentlich-rechtlichen **Leistungsentgelten** wird mit einer planmäßigen Erfüllung gerechnet. Im Bereich der Benutzungsgebühren finden sich die Eintrittsgelder des Erlebnisbades wieder. Der bis dato heiße Sommer ist für die Planerfüllung förderlich.

Trotz Corona-Pandemie wird aufgrund der 800-Jahr-Feier der Gemeinde Cunewalde auch mit der planmäßigen Erfüllung der Gästetaxeinnahmen gerechnet.

- Die **privatrechtlichen Leistungsentgelte** liegen bereits jetzt deutlich über den Planansatz, was vor allem aus den Holzerlösen resultiert. Es zeichnet sich ab, dass die Überschüsse in der Waldwirtschaft deutlich über den Planzahlen liegen werden. Es wird mit ähnlichen Ergebnissen wie im Jahr 2021 gerechnet. Diese waldwirtschaftlich katastrophale aber finanziell positive Entwicklung war zum Planungszeitpunkt nicht absehbar.
- Die **Zinsen und sonstige Finanzeinzahlungen** sowie die **sonstigen Erträge** werden zum Ende des Jahres wie geplant erwartet.
- Auch die **sonstigen ordentlichen Erträge** (Konzessionsabgaben, Bußgelder, Säumniszuschläge und Mahngebühren) werden wie geplant erwartet.

### Aufwendungen/ Ausgaben:

- Die **Personalaufwendungen** werden voraussichtlich planmäßig erfüllt.
- Die **Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen** bewegen sich zur Jahresmitte größtenteils im Plan.
- Im Bereich der Unterhaltung des sonstigen unbeweglichen Vermögens finden sich die Mehrausgaben im Bereich der Waldwirtschaft wieder. Es wird mit einer Abweichung zum Planansatz ca. 93.000 € gerechnet.
- Auch im Bereich der Betriebskosten werden Mehrkosten erwartet, welche insbesondere durch höhere Energiepreise getrieben sind. Durch langfristige Verträge sowie bereits getroffene Sparmaßnahmen ist mit einer prozentualen Steigerung von etwa 15% zu rechnen.
- Durch unerwartete Reparaturkosten im Bereich der Fahrzeughaltung sowie der gestiegene Kraftstoffkosten der Bauhof- und Feuerwehrfahrzeuge werden auch hier Mehraufwendungen erwartet.
- Die **Transferaufwendungen** bewegen sich zur Jahresmitte in der Planung. Zum Jahresende werden durch die höhere Kreisumlage sowie die aufgrund der Gewerbesteuereinnahmen höhere Gewerbesteuerumlage Mehraufwendungen von 167.500 € erwartet.
- Auch der Gemeindeanteil an den Kinderbetreuungskosten ist im Vergleich zur Planung 41.200 € höher als geplant.
- Die geplanten **sonstigen Aufwendungen** werden im Vergleich zur Planung ebenfalls moderat überschritten. Hintergrund ist, dass im Bereich des Reinigungswesen die Personaldecke derzeit sehr ausgedünnt ist und die notwendigen Arbeiten übergangsweise von Leiharbeitskräften durchgeführt werden.

### Investitionsergebnis/ Finanzierungsergebnis:

- Das **Investitionsergebnis** wird in Summe planmäßig erwartet. Allerdings kommt es insbesondere aufgrund des langwierigen Strukturwandelprozesses zur Verschiebung der Investitionsmaßnahme „Revitalisierung der Kinderkrippe in Weigsdorf-Köblitz“. Die Planungen laufen zwar bereits, aber die Realisierung wird erst in den Jahren 2023/ 2024 möglich sein. Sowohl Einzahlungen als auch Auszahlungen für diese Investition verschieben sich und werden entsprechend haushalterisch übertragen.

## Bekanntmachung der Ergänzungssatzung „Schönberg“

Der Gemeinderat Cunewalde hat in seiner Sitzung am 16.02.2022 für die Gemarkung Schönberg, Bereich Ortsausgang Richtung Pielitz, mit Beschluss Nr. GR145/2022 die Ergänzungssatzung „Schönberg“ nach § 34 Abs. 4 Satz 1 Nr. 3 Baugesetzbuch (BauGB) beschlossen. Maßgebend für den Geltungsbereich ist die zeichnerische Festsetzung in der Ergänzungssatzung.

Die Satzung tritt mit dieser Bekanntmachung gem. § 10 Abs. 3 BauGB in Kraft. Die Satzung mit der Begründung wird vom Tag der Bekanntmachung an zu jedermanns Einsicht in der Gemeindeverwaltung Cunewalde, Hauptstraße 19, 02733 Cunewalde, Bauamt, 1. OG während der Sprechzeiten oder nach Terminvereinbarung bereitgehalten. Auf Verlangen wird über den Inhalt der Satzung Auskunft gegeben.

### Hinweis nach § 215 Abs. 2 BauGB

Eine Verletzung der in § 214 Abs. 1 Satz 1 Nr. 1 bis Nr. 3 BauGB sowie nach § 214 Abs. 3 Satz 2 BauGB bezeichneten Verfahrens- oder Formvorschriften wird unbeachtlich, wenn sie nicht innerhalb eines Jahres seit der Bekanntmachung dieser Satzung schriftlich gegenüber der Gemeinde unter Darlegung des die Verletzung begründeten Sachverhaltes geltend gemacht worden ist.

### Hinweis nach § 44 BauGB

Sind durch den Erlass der Satzung die in den §§ 39 bis 42 BauGB bezeichneten Vermögensnachteile eingetreten, kann der Entschädigungsberechtigte Entschädigung verlangen. Er kann die Fälligkeit seines Anspruchs dadurch herbeiführen, dass er die Leistung der Entschädigung schriftlich bei dem Entschädigungspflichtigen beantragt.

Der Entschädigungsanspruch erlischt, wenn nicht innerhalb von drei Jahren nach Ablauf des Kalenderjahres, in dem die in §§ 39 bis 42 bezeichneten Vermögensnachteile eingetreten sind, die Fälligkeit des Anspruchs herbeigeführt wird.

### Hinweis auf § 4 SächsGemO

Es wird darauf hingewiesen, dass nach § 4 Abs. 4 der Gemeindeordnung für den Freistaat Sachsen (SächsGemO) in der zur Zeit gültigen Fassung Satzungen, die unter Verletzung von Verfahrens- oder Formvorschriften der SächsGemO zustande gekommen sind, ein Jahr nach ihrer Bekanntmachung als von Anfang an gültig zustande gekommen sind. Das gilt nicht, wenn

1. die Ausfertigung der Satzung nicht oder fehlerhaft erfolgt ist,
2. Vorschriften über die Öffentlichkeit der Sitzungen, die Genehmigung oder die Bekanntmachung der Satzung verletzt worden sind,
3. der Bürgermeister dem Beschluss nach § 52 Abs. 2 SächsGemO wegen Gesetzeswidrigkeit widersprochen hat,
4. vor Ablauf der in § 4 Abs. 4 Satz 1 SächsGemO genannten Frist
  - a) die Rechtsaufsichtsbehörde den Beschluss beanstandet hat oder
  - b) die Verletzung der Verfahrens- oder Formvorschrift gegenüber der Gemeinde unter Bezeichnung des Sachverhalts, der die Verletzung begründen soll, schriftlich geltend gemacht worden ist.

Cunewalde, den 02.09.2022

**Thomas Martolock, Bürgermeister**

- Aufgrund der ungewissen zukünftigen Entwicklungen ist zudem die Nachfrage nach privaten Baugrundstücken rückläufig. Bei einem Verkauf der derzeit aktiv angebotenen Bau- und Gewerbeflächen wird der Planansatz erfüllt. Aus Vorsichtsgründen wird jedoch damit gerechnet, dass der Planansatz mit 81.000 € unterschritten wird.

- Die meisten Einzahlungen aus Investitionstätigkeiten werden aufgrund der Abrechnung der Baumaßnahmen erst im zweiten Halbjahr 2022 erwartet.

- Die **Kreditittlungen** (Zahlungsmittelsaldo aus Finanzierungstätigkeit) verlaufen planmäßig.

- Die Aufnahme des Kredites für die Revitalisierung Kinderkrippe Weigsdorf-Köblitz soll trotz Verzögerung der Investitionsmaßnahme planmäßig vorgenommen werden. Hintergründe sind die seit April/ Mai 2022 steigenden Kreditzinsen. Aus Gründen der Sparsamkeit ist es angebracht, sich günstige Zinskonditionen zeitig zu sichern.

### Zusammenfassung

Die haushalterische Lage der Gemeinde Cunewalde ist trotz der globalen Entwicklungen als solide anzusehen. Dennoch steht über allem das Risiko der Stagflation, welches große Auswirkungen auf den Gemeindehaushalt hätte. Zum derzeitigen Stand wird erwartet, dass der Plan zum 31.12.2022 sowohl im Ergebnishaushalt als auch im Finanzhaushalt voraussichtlich übererfüllt wird. Generell gilt jedoch unverändert: Mehreinnahmen decken Mehrausgaben und Mindereinnahmen decken Minderausgaben über den gesamten Gemeindehaushalt. Das IST-Ergebnis zum 30.06.2022 spiegelt die prognostizierten Entwicklungen noch nicht vollständig wieder, da beispielsweise die meisten Fördermaßnahmen noch nicht abgerechnet wurden.

**Aufgestellt am 03.08.2022**

**Adrian Reinke,**

**Amtsleiter Finanzen und Wirtschaftsförderung**

# Auswirkungen der sogenannten Energiekrise auf den kommunalen Haushalt und kommunale Einrichtungen

In der letzten CBZ hatten wir bereits informiert, an welchen Stellen und welchem Umfang die Gemeindeverwaltung Maßnahmen und Vorkehrungen trifft, um in der sogenannten Energiekrise zumindest etwas gegenzusteuern.

Nach Corona- und Ukraine Krise stehen Bürgerinnen und Bürger, Unternehmen und die öffentliche Hand innerhalb von nicht einmal 3 Jahren vor der Aufgabe, mit der sogenannten Energiekrise ein drittes, vorerst **zumindest vorsorgliches**, Krisenmanagement zu organisieren.

## Wie erfolgen der Informationsfluss und die Abstimmung in der Gemeindeverwaltung und zwischen den sächsischen Städten und Gemeinden?

Einheitliche Forderungen statt Einzelstatements.

Es gibt einen kommunalen Spitzenverband, den Sächsischen Städte- und Gemeindegang indem 98 % der fast 500 sächsischen Städte und Gemeinden organisiert sind, damit Sachsens Städte und Gemeinden, wo immer möglich, mit **einer** einheitlichen **Sprache sprechen**.

Wie bei Corona- und Ukraine Krise erhalten die Städte und Gemeinden **gebündelte Informationen** durch den Verband als sogenannte Tages- und Wochenbriefe. Diese enthalten alle Informationen zu neu erlassenen Gesetzen und Verordnungen ebenso wie Handlungsempfehlungen und vieles mehr.

Eine ähnliche Praxis gibt es auch bei anderen Fachverbänden, wie der **IHK** und den **Handwerkskammern**. Hierzu die Empfehlung: Handwerker, Selbständige und Gewerbetreibende sollten (wie bei Corona) mit diesen Verbänden Kontakt aufnehmen.

## Verwaltungsinterne Arbeitsgruppe unter Leitung des Bürgermeisters eingesetzt.

Schwerpunkte sind hier aktuell im Bauamt angesiedelte versorgungstechnische Fragen und Fragen der Gebäudesubstanz. Diese Arbeitsgruppe untersucht und prüft aktuell insbesondere mögliche Optimierungspotentiale in der Wärmeversorgung der kommunalen Gebäude - nahezu alle wurden in den letzten Jahren mit sehr energieeffizienten Gasbrennwertthermen ausgerüstet und auch möglichen Alternativen.

## In kleineren Städten und Gemeinden wird seit jeher sparsamer gewirtschaftet, Optimierungspotentiale sind gering.

Nahezu täglich informieren insbesondere größere Städte und öffentliche Verwaltungen über durchzuführende Einsparmaßnahmen. Viele der hier getroffenen Einsparmaßnahmen stellen sich für kleine Gemeinden überhaupt nicht, denn sie wurden nie so gebaut oder praktiziert. Es gibt in Cunewalde kein öffentliches Gebäude mit Klimaanlage und eine zentrale Wasserversorgung nur in Kindergärten und Arzthäusern, nicht jedoch in Grundschulen und Gemeindeamt (da tun es kleine Warmwasserboiler). Seit vielen Jahren haben wir zudem bei Investitionen auf eine große

Wirtschaftlichkeit geachtet, das sparte Investitionskosten und hilft nun natürlich auch.

Fazit ist, dass die Einsparpotentiale nur sehr gering sind und **kein Aktionismus** an den Tag gelegt wird.

Die Umstellung der Schaltzeiten der Straßenbeleuchtung ist zwischenzeitlich erfolgt (einschließlich des Abschaltens der neuen LED-Straßenlaternen in den Nachtstunden) und die wenigen Anstrahlungen öffentlicher Gebäude (zum Beispiel der Kirche, des Dreiseitenhofes), des Parkplatzes Gemeinde- und Bürgerzentrum wurden komplett abgeschaltet oder aber soweit minimiert, wie es Sicherheitsvorschriften zulassen.

## Beratungen für Bürger zu Energiefragen in der Gemeindeverwaltung nicht möglich.

Nicht möglich sind uns direkte fachliche Beratungen der Bürger in Energiefragen – hierfür halten wir nicht genug Fachleute vor und sind auch der falsche Ansprechpartner. Technische Fragen sind am besten mit Fachbetrieben zu klären oder auch mit den einschlägigen, zum Teil öffentlich geförderten Beratungsagenturen (Saena Sächsische Energieagentur GmbH, [www.saena.de/energieexperten-sachsen.html](http://www.saena.de/energieexperten-sachsen.html) oder Energieagentur des Landkreises Bautzen, [www.energieagentur-bautzen.de](http://www.energieagentur-bautzen.de)).

## Beratung/Unterstützung bei sozialen Härtefällen

Wo immer möglich unterstützen wir, wenn finanzielle und soziale Härtefälle auftreten, wobei die hilfebedürftigen Bürgerinnen und Bürger hier die höchste Hilfepriorität besitzen, die unverschuldet in soziale Schieflagen geraten, da sie nur über eine geringe Rente oder einen Mindestlohn verfügen oder tatsächlich gesundheitlich nicht mehr in der Lage sind, ein eigenes Einkommen zu bestreiten.

Offensichtlich arbeitsfähigen Bürgerinnen und Bürgern, die mangels Sanktionen der Hartz IV Behörden keiner Beschäftigung nachgehen (für die wenigen Fälle, die aber auf dem Dorf natürlich eher diskutiert werden), werden wir die Zusammenarbeit mit dem Jobcenter intensivieren, um hier geeignete Beschäftigungsmöglichkeiten anzubieten.

## Brennholzpreise bleiben unverändert, der direkte Absatz durch die Gemeindeverwaltung ist weiterhin nur beschränkt möglich und auf Gemeindegebiet reduziert.

Im bescheidenem Umfang wird seit vielen Jahren durch die Gemeinde direkt auch Brennholz in Kleinstmengen (maximal 3 Festmeter als durchgängiges Stammholz) ausgeliefert. Leider hat der Brennstoffhandel Preißler aus gesundheitlichen Gründen seine Tätigkeit in Cunewalde einstellen müssen. Die Firma wird aber durch den neuen Inhaber, die Firma Steinborn aus Neukirch, fortgeführt und ist wie bisher für Bestellungen unter 035877 88048 erreichbar.

Nach wie vor hat die Beseitigung des

## Bundesförderung für effiziente Gebäude

# Neue Förderkonditionen

Das Bundesministerium für Wirtschaft und Klimaschutz hat die Förderkonditionen für die Installation einer neuen Heizung bzw. Anlagentechnik sowie Maßnahmen zur Heizungsoptimierung und Gebäudehüllensanierung angepasst. Diese gelten ab dem 15. August 2022. Bei der Umsetzung der oben genannten Maßnahmen erhalten Antragsteller über das Bundesamt für Wirtschaft und Ausfuhrkontrolle (BAFA) einen Zuschuss zu den Investitionskosten in Höhe der in der Tabelle genannten Prozentsätze. Bisher konnte dafür alternativ zum BAFA-Zuschuss ein zinsvergünstigter Kredit mit Tilgungszuschuss der Kreditanstalt für Wiederaufbau (KfW) genutzt werden, was nun nicht mehr möglich ist. Die KfW fördert nur noch die Komplettisanierung zu einem KfW-Effizienzhaus.

Neu ist, dass gasverbrauchende Heizungen keine Förderung mehr erhalten werden. Bisher konnte man diese in Kombination mit einem regenerativen Energieträger als Gas-Hybrid-Heizung gefördert bekommen. Zudem wird der Heizungs-Tausch-Bonus in Höhe von 10 %, der bisher nur für alte funktionstüchtige Ölheizungen galt, auf funktionstüchtige Kohle- und Nachtspeicherheizungen sowie mindestens 20 Jahre alte Gasheizungen erweitert. Für Gasetagenheizungen wird der Zuschuss beim Austausch unabhängig von der Inbetriebnahme gezahlt. Bei Inanspruchnahme des Zuschusses darf das Gebäude nach der Heizungsmodernisierung nicht mehr mit fossilen Brennstoffen beheizt werden. Des Weiteren gibt es den 5 %-Bonus bei Vorhandensein eines individuellen Sanierungsfahrplans (iSFP) künftig nur noch bei Installation von Anlagentechnik (außer Heizung) und für Maßnahmen zur Heizungsoptimierung und Gebäudehüllensanierung. Für alle anderen Maßnahmen wird es den Bonus nicht mehr geben. Für Wärmepumpen gibt es einen 5 %-Bonus, wenn als Wärmequelle Wasser, Erdreich oder Abwasser erschlossen wird.

Maßnahme	Zuschuss	iSFP-Bonus	Heizungs-Tausch-Bonus	Wärmepumpen-bonus	Max. Fördersatz
Solarthermie	25 %	-	-	-	25 %
Biomasse	10 %	-	10 %	-	20 %
Wärmepumpe	25 %	-	10 %	5 %	40 %
Innovative Heizungstechnik auf Basis erneuerbarer Energie (EE)	25 %	-	10 %	-	35 %
EE-Hybrid ohne Biomasseheizung	25 %	-	10 %	5 %	40 %
EE-Hybrid mit Biomasseheizung	20 %	-	10 %	5 %	35 %
Wärmenetzanschluss	25 %	-	10 %	-	35 %
Gebäudenetzanschluss	25 %	-	10 %	-	35 %
Gebäudenetz Errichtung/Erweiterung	25 %	-	-	-	25 %
Gebäudehülle	15 %	5 %	-	-	20 %
Anlagentechnik	15 %	5 %	-	-	20 %
Heizungsoptimierung	15 %	5 %	-	-	20 %

## Kontakt:

Energieagentur des Landkreises Bautzen im TGZ Bautzen  
 Preuschwitzer Str. 20, 02625 Bautzen  
 Telefon: 03591 380 2100  
 E-Mail: [info@energieagentur-bautzen.de](mailto:info@energieagentur-bautzen.de)



Schadholzes durch den Borkenkäferbefall im Wald die größte Priorität und der direkte Brennholzabsatz durch die Gemeinde kann nicht ausgebaut werden. Aktuell bleibt es bei der bisherigen Bestellpraxis direkt bei der Gemeindeverwaltung, allerdings bitten wir um Verständnis, dass eine Abgabe nur in Kleinmengen erfolgen kann und im Regelfall nur noch an Bürgerinnen und Bürger aus Cunewalde.

**Fazit:** Gemeindliche Einrichtungen wie Schulen, Kitas, Arzthäuser, Feuerwehren, Gemeindeamt zählen zur sogenannten kritischen Infrastruktur, die Versor-

gung ist gesichert.

Es werden weitere Einsparungen generiert, wo es technisch und praktisch Sinn macht (aber kein Aktionismus).

Die Mehrkosten, zum Beispiel durch Preiserhöhungen und zusätzliche gesetzliche Umlagen beim Erdgas finden auch für den Gemeindehaushalt volle Anwendung und werden erhebliche Mehrbelastungen in hoher fünfstelliger Höhe verursachen.

Städte und Gemeinden arbeiten sehr gut miteinander zusammen und agieren geschlossen gegenüber dem Bund.

**Thomas Martolock, Bürgermeister**

Cunewalde und seine Brachen – Heute Teil Nr. 17

## Von Problemfällen bis zu Erfolgsgories!

### Die Sachsenhöhe!

In der heutigen Ausgabe wenden wir uns einem sehr geschichtsträchtigen Objekt zu, welches, obwohl es abseits der großen Hauptstraßen liegend, eines der größten städtebaulichen Sorgenkinder darstellt – der Sachsenhöhe.

Eine besondere öffentliche Aufmerksamkeit wird dieses seit einigen Jahren in den Dornröschenschlaf verfallene Objekt im September erfahren, denn am Amtsgericht Bautzen ist am 16. September ein öffentlicher Zwangsversteigerungstermin zum Zwecke der Aufhebung der Gemeinschaft angesetzt.

Aber nun der Reihe nach:

#### *Lange Geschichte als attraktives Ausflugsziel*

Ausweislich der Inschrift im Türstock des Haupteinganges – 1837 – weist das gesamte Anwesen schon eine sehr lange Geschichte auf.

Die gesamte Historie können wir mit diesem Artikel nicht darstellen, sie ist aber in zahlreichen Schriften und Dokumentationen in der Ortschronik sehr umfangreich niedergelegt.

Weit über ein Jahrhundert – bis zur Aufgabe der letzten Nutzung zirka 1992/93 – war das Anwesen Ausflugsstätte, Hotel, Kurheim, Ferienhaus und wieder Hotel in einem der schönsten und kleinsten Ortsteile von Cunewalde im Zieglertal am Fuße vom Bieleboh.

Alte Postkarten um 1900 herum sprechen vielfach vom Luftkurort Sachsenhöhe. Es war also offensichtlich sowohl die reizvolle Lage als auch das gute Klima, welches die Städter gleichermaßen wie Generationen von Talbewohnern auf die Sachsenhöhe lockte.

#### *Objekt ist trotz seines baulichen Zustandes nach wie vor Baudenkmal*

Die Denkmalliste weist das Objekt Sachsenhöhe wie folgt aus:

Wohnhaus (Umgebäude) mit Hotelanbau, nördlicher Pferdestall, westliches Nebengebäude mit Dachreiter, winkliges Remisengebäude, Musikpavillon und Park – Ensemble im Heimatstil – baugeschichtlich und ortsgeschichtlich von Bedeutung. Zudem werden unterschiedliche Datierungen angegeben, Wohnhaus (Umgebäude 1837), Hotel 1905, Nebengebäude Pferdestall und Remise um 1905.

Bereits hieraus wird deutlich, dass das Gesamtanwesen im Verlaufe seiner Geschichte mehrfachen An- und Umbauten unterzogen war.

#### *Wechselnde Geschichte nach 1945*

Der Gebäudekomplex war auch nach 1945 noch lange in Familienbesitz und es erfolgten schon kurz nach dem 2. Weltkrieg – soweit dies aus unseren Archiv-Bauunterlagen ersichtlich ist (vor 1945 sind leider keine verfügbar) – sofort wieder Umbau- und Modernisierungsmaßnahmen. Eigentümer war damals noch Familie Mittag (Emil Ernst Mittag) und schon 1949 stand eine umfangreiche Modernisierung mit dem Einbau einer kompletten Warmwasserheizungsanlage an. Immerhin wurden die damaligen Baukosten 1949 laut Kostenvoranschlag mit 12.759,19 Mark beziffert (davon Montagekosten 3.700 Mark) von denen u. a. über 123 m<sup>2</sup>



Mit diesem Postkartenmotiv haben die einstigen Inhaber für „Sommerfrische in der Sachsenhöhe Cunewalde“ geworben. Von diesem Glanz ist nichts übrig geblieben.

Heizkörperfläche für eine Zentralheizung zu errichten war, damals für das Projekt TBC-Heilstätte Cunewalde Sachsenhöhe.

Spätestens zu Beginn der 1960er Jahre gab es einen tiefgreifenden Betreiber- und Nutzungswechsel.

Betreiber wurde der VEB Waggonbau Bautzen, der es fortan als Ferienhaus und Ferienlager weiterbetrieb, allerdings blieb dieses Gebäude offensichtlich noch längere Zeit in Familienbesitz, denn der Waggonbau fungierte in dieser Zeit als Pächter und als Verpächter war Emil Ernst Mittag angegeben.

Auch der Waggonbau Bautzen nahm umfangreiche Sanierungs- und Umbaumaßnahmen vor, zum Beispiel den Anbau des Speisesaales und die Erweiterung von Sozialanlagen und betrieb das Objekt noch bis nach der Wendezeit als Gaststätte, Ferienhaus und teilweise Hotel.

In die Zeit der 60er Jahre muss wohl auch die Umbenennung der Sachsenhöhe in „Friedenshöhe“ erfolgt sein.

#### *Letzte Alteigentümerin wohnte noch lange im Objekt – Entwicklung kurz nach der Wende*

Die Tochter von Herrn Mittag, Frau Katharina Mittag (sicherlich vielen älteren Cunewaldern noch bekannt) bewohnte noch lange Jahre, auch nach der Verstaatlichung (oder Verkauf?) des Objektes an den VEB Waggonbau, die Sachsenhöhe und verstarb erst 1993 im Alter von 91 Jahren. In dieser Zeit wurde es stiller ums Objekt.

1991 übernahm die Gemeinde Cunewalde im Rahmen einer Schenkung die Restwarenbestände der Küche des Ferienheimes Sachsenhöhe für die Schulküche der Gemeinde, die akribische dreiseitige Übergabeliste der Warenbestände mit 85 Einzelpositionen im Wert 1.572,45 DM ist in der Ortschronik noch enthalten.

1991 wurde dann auch das Gewerbe für die Gaststätte und Ferienhaus Sachsenhöhe endgültig aufgegeben, der letzte Wirt, Herr Schläger, der anschließend noch viele Jahre sehr erfolgreich die „Kleene Schänke“ betrieb, lebt heute noch in Cunewalde.

1994 dann wurde die offensichtlich zuletzt in Eigentum vom Waggonbau

Bautzen befindliche Immobilie in einem Vermögensauseinandersetzungsverfahren zwischen den zwischenzeitlich privatisiertem Waggonbau Bautzen und der Treuhandanstalt „abgewickelt“.

#### *Verkauf zirka 1997 – mit damals ernsthaften Investitionsabsichten*

Zirka 1997 erwarb ein Cunewalder Unternehmer das Gesamtanwesen, ursprünglich mit der Absicht, es als Ferienobjekt Sachsenhöhe wiederzubeleben. Es gab hierbei neben ersten erstellten Konzeptstudien, die schon damals von einer Investitionssumme von zirka 6 Mio DM ausgingen, auch schon erste Baugenehmigungen, zum Beispiel für einen Abbruch der gesamten nicht unter Denkmalschutz stehenden Nebengebäude. Man kann also davon ausgehen, dass das Konzept sehr ernst gemeint war, aber es schon damals an fehlender Wirtschaftlichkeit mangelte.

Auch ohne Investitionen wurde das Grundstück jedoch weiter in Schuss gehalten.

Der Eigentümer selbst verstarb 2007 und einige Jahre darauf begann der zunehmende Verfall des Anwesens, da aufgrund unterschiedlicher Auffassungen der Rechtsnachfolger auch keine Pflege- und Unterhaltungsmaßnahmen mehr durchgeführt wurden.

#### *Alte Gebäudesubstanz wohl praktisch und rechtlich kaum noch sanierbar*

Zahlreiche Fachleute, zuletzt auch der durch das Amtsgericht eingesetzte Sachverständige, weisen deutlich darauf hin, dass sich das Gebäude in einem sehr schlechten und desolaten Zustand befindet und aktuell weder nutzbar noch vermietbar ist. Aus wirtschaftlicher Sicht des Gutachters besteht ein abrisseifer Zustand, dessen Abrisskosten im Gerichtsgutachten (öffentliche Bekanntmachung) mit zirka 175.000 € angeführt sind.

Neben dem allgemein schlechten baulichen Zustand, wie er leider nach jahrelangem Leerstand bei vielen derartigen Gebäudekomplexen zu verzeichnen ist (siehe auch Schloss Weigsdorf), muss man zudem davon ausgehen, dass die mehrfachen Um- und Umbauten im Gebäudekomplex, verbunden mit sehr unterschiedlichen Geschossebenen und

Zugängen, in keinsten Weise den heutigen Brandschutzbestimmungen mehr gerecht würden, also hier bau- und brandschutzrechtlich praktisch eine weitestgehende Entkernung erfolgen müsste.

Potentielle Investoren stehen also vor sehr großen Herausforderungen!

#### *Bauplanungsrechtlich sind eine Sanierung oder große Investitionen möglich*

Die Gemeinde hat bauplanungsrechtlich schon vor vielen Jahren, im nach der Gemeindevereinigung neu erstellten Flächennutzungsplan, die Voraussetzungen geschaffen, um sowohl eine Sanierung und Anbauten zu ermöglichen als auch eine Neubebauung des Grundstückes. Große Teile des ca. 26.000 m<sup>2</sup> umfassenden Grundstückes sind im Innenbereich der Ortslage Zieglertal belegen und insbesondere im Flächennutzungsplan als Sondergebiet ausgewiesen. Eine erneute Entwicklung als Ferienobjekt ist somit baurechtlich relativ problemlos möglich.

Da die Gemeinde mit Erfolg erneut als „Staatlich anerkannter Erholungsort“ zertifiziert wurde, ist auch eine umfangreiche Förderung sowohl über die Investitionsförderprogramme im Bereich Tourismus möglich als auch unter bestimmten Voraussetzungen zum Beispiel für die äußere Erschließung u. ä. im Rahmen von Braunkohlestrukturwandelprojekten, wenn entsprechende tragfähige Investitionskonzepte bestehen.

Die Gemeinde bietet hier, wie auch schon in den zurückliegenden Jahren gegenüber den derzeitigen Eigentümern, jede nur mögliche Unterstützung und Vermittlung von Gesprächen mit Fachförderstellen an.

#### *Ausblick auf Zwangsversteigerungstermin am 16. September*

Wie erwähnt, soll das Gesamtanwesen nunmehr im Rahmen einer „Zwangsversteigerung zum Zwecke der Aufhebung der Gemeinschaft“ am Amtsgericht Bautzen zur Versteigerung aufgerufen werden. Bei einem solchen Versteigerungsverfahren (zum Zwecke der Aufhebung der Gemeinschaft), welches vielfach – auch schon bei anderen Immobilien in Cunewalde – durch Mit-

Fortsetzung auf Seite 9

Landratsam Bautzen – Untere Wasserbehörde

## Maßnahmen zum Schutz des Wasserhaushaltes

Mit einer seit dem 4. August 2022 geltenden Allgemeinverfügung hat der Landkreis Bautzen die Entnahme von Oberflächenwasser und aus Brunnen weiter eingeschränkt.

Die Gründe hierfür sind einleuchtend: Die monatelange Dürre und das dadurch hervorgerufene Absinken des Grundwasserspiegels.

Nach den drei Dürrejahren von 2018 bis 2020 sei der Wasserhaushalt geschwächt, daran hat auch das relativ normale Jahr 2021 nichts ändern können, so die Wasserbehörde.

Nun also weitere Einschränkungen:

- Keine Entnahme mit technischen Hilfsmitteln (Pumpen) aus Oberflächengewässern.

- Entnahme aus Brunnen nur eine Stunde in der Zeit von 19.00 bis 10.00 Uhr.

Der Landkreis hat verstärkt Kontrollen angekündigt, bei Verstößen droht eine Geldbuße von bis zu 50.000 €!

Die Allgemeinverfügung gilt bis zum 30.09.2022 oder bis auf Widerruf, der zwischenzeitlich bis Ende September wohl nicht zu erwarten ist.

Wichtige Passagen der Allgemeinverfügung finden Sie nebenstehend. Der komplette Text ist veröffentlicht als Bekanntmachung des Landkreises Bautzen unter [www.landkreis-bautzen.de](http://www.landkreis-bautzen.de) und im Amtlichen Mitteilungsblatt.

**Anordnung weiterer Maßnahmen zum Schutze des Wasserhaushaltes vor den Folgen der anhaltenden Dürresituation im Landkreis Bautzen**

Der Landkreis Bautzen als untere Wasserbehörde erlässt auf der Grundlage des § 100 Absatz 1 Wasserhaushaltsgesetz (WHG) folgende

**Allgemeinverfügung**

**Beschränkung von Wasserentnahmen**

**1. Entnahmeverbot**

Das Entnehmen von Wasser aus Oberflächengewässern mit technischen Hilfsmitteln, insbesondere Pumpen, ist untersagt. Das gilt auch für das Entnehmen auf der Grundlage erteilter wasserrechtlicher Erlaubnisse.

Ausgenommen von dem Verbot nach Satz 1 sind:

- das erlaubnisfreie Entnehmen für Zwecke der Gefahrenabwehr für die öffentliche Sicherheit oder für die Übung und Erprobung solcher Gefahrenabwehrmaßnahmen nach § 8 Absatz 2 und 3 WHG,
  - das Entnehmen auf der Grundlage einer gültigen Vereinbarung zur Wasserbereitstellung mit der Landestalsperrenverwaltung des Freistaates Sachsen (LTV) in Verbindung mit einer gültigen wasserrechtlichen Erlaubnis,
  - das Entnehmen für die Erfüllung öffentlich-rechtlicher Verpflichtungen in Verbindung mit einer gültigen wasserrechtlichen Erlaubnis.
- Das Schöpfen mit Handgefäßen ist weiterhin im Rahmen des Gemeindegebrauches erlaubt.

**2. Das Entnehmen von Grundwasser aus privaten Brunnen zum Zweck des Bewässerns von Rasenflächen ist in der Zeit von 10.00 – 19.00 Uhr unzulässig. In der übrigen Zeit ist es für maximal eine Stunde pro Tag zulässig.**

**3. Geltungsdauer**

Diese Verfügung behält ihre Gültigkeit bis einschließlich 30.09.2022 oder bis auf Widerruf durch den Landkreis Bautzen als untere Wasserbehörde.

**4. Sofortige Vollziehung**

Die sofortige Vollziehung dieser Allgemeinverfügung wird angeordnet.

**5. Inkrafttreten**

Diese Verfügung tritt am Tage nach ihrer Bekanntmachung in Kraft.

**Gründe**

**A - Sachverhalt**

Aufgrund der anhaltenden Trockenheit und Wärme haben sich in den Gewässern sehr niedrige Wasserstände eingestellt. Eine Änderung dieser Situation ist derzeit nicht absehbar. Diese Lage trifft mit der immer noch bestehenden Beeinträchtigung des Wasserhaushaltes durch die extreme Trockenheit der Jahre 2018 bis 2020 zusammen, die auch durch die Niederschläge des Jahres

777 Jahre Cunewalde

## Noch Münzen im Angebot

Erinnern Sie sich noch? Zur 777-Jahr-Feier im Jahre 1999 gab's u. a. auch geprägte Sondermünzen: In Gold in verschiedenen Legierungen und in 999er Feinsilber.

Von letzteren sind von den damals hergestellten 777 Sonderprägungen noch ganze 5 Stück übrig geblieben.

Diese 5 Münzen sind am Sonnabend, den 10. September am Stand des Vereins „Cunewalde 800 e. V.“ auf dem Schützenplatz zum Sonderpreis von 50 Euro erhältlich. Sollten welche übrig bleiben, bietet sie dann die Kämmerei in der Gemeindeverwaltung an! Denken Sie daran: Es sind die letzten!



Kämmerei

Teichmühlteich



Im örtlichen Wasserhaushalt spielen Teiche eine gewichtige Rolle, als Reservoir aber natürlich auch unter ökologischen Aspekten.

2021 nicht nachhaltig ausgeglichen wurden.

Dies trifft vor allem auf die Grundwasservorräte zu, die zum einen wiederum die maßgebliche verbleibende Quelle der Oberflächengewässer sind und zum anderen im Landkreis Bautzen die einzige Ressource zur Trinkwassergewinnung darstellen. Die im Laufe des Sommers gefallenen Niederschläge blieben unter den langjährigen Durchschnittsmengen; selbst die eine kurzzeitige Hochwasserlage verursachenden Niederschläge in der 26. Kalenderwo-

che 2022 blieben unter den vorab prognostizierten Werten und konnten nicht verhindern, dass sich unmittelbar danach wieder eine flächendeckende Niedrigwasserlage einstellte. Zum Zeitpunkt des Erlasses dieser Allgemeinverfügung werden weiterhin – bis in den August hinein – keine Niederschlagsmengen prognostiziert, die eine Trendwende herbeiführen können, so dass mit einer weiteren Verschärfung der Situation zu rechnen ist.

**Jan Jeschke, Amtsleiter Umwelt- und Forstamt**

Fortsetzung von S. 8 – Von Problemfällen bis zu Erfolgsgeschichten – die Sachsenhöhe

erben angestrengt wird, um die Eigentumsverhältnisse endgültig zu ordnen, gelten, obwohl es sich um öffentliche Termine handelt, rechtlich etwas andere Rahmenbedingungen als bei klassischen Zwangsversteigerungsverfahren.

Positiv: Ein solches Zwangsversteigerungsverfahren würde endgültig (für wen auch immer) die Eigentumsverhältnisse klären und ist überhaupt Voraussetzung für künftige Investitionen.

Die Gemeinde selbst wird sich auch nach einer Beratung im nichtöffentlichen Teil der Gemeinderatssitzung vom 17.08.2022 nicht aktiv als Bieter am Verfahren beteiligen, obwohl der Verkehrswert mit 27.000 € relativ niedrig angesetzt ist. Es ist aber auch angesichts der Erfahrungen in Zwangsversteigerungsverfahren in zurückliegenden Jahren aufgrund der so erfreulichen Entwicklung am Immobilienmarkt in Cunewalde (an dem auch unsere Städtebauförderung

einen großen Anteil hat) realistisch nicht zu erwarten, dass das Gesamtanwesen nur für diesen Preis einen neuen Eigentümer findet.

**Noch ein Hinweis:** Auch bei der Gemeindeverwaltung sind zu diesem Objekt schon zahlreiche Anfragen von Interessenten und potentiellen Investoren eingegangen. Wir bitten um Verständnis, dass wir sowohl aus rechtlichen als auch praktischen Gründen hier nicht über diesen Artikel hinaus beratend tätig werden können. Soweit in diesem Artikel aktuelle Angaben zum Objekt enthalten sind, haben auch wir diese den öffentlichen gerichtlichen Unterlagen entnommen.

Interessenten bitten wir daher sich entweder direkt an das Amtsgericht zur Einsichtnahme zu wenden oder soweit bekannt, an Vertreter der Eigentümergemeinschaft.

**Thomas Martolock, Bürgermeister**



Die Sachsenhöhe aktuell. Schon äußerlich betrachtet hat der Gebäudekomplex kaum Chancen auf eine Sanierung.

800 Jahre Cunewalde – Teil 9:

## Cunewalde vor 100 Jahren

Cunewalde nach der Jahrhundertwende. Der immer größer werdende Nationalismus und Militarismus in Europa führte direkt in die sogenannte „Urkatastrophe des 20. Jahrhunderts“. Gemeint ist damit der erste Weltkrieg, der am 1. August 1914 um 19.00 Uhr mit der deutschen Kriegserklärung an Russland seinen Anfang nahm.

Auch in Cunewalde spürte man die Auswirkungen dieses Krieges. Bis 1915 riefen die Cunewalder Gemeinderäte die Bevölkerung auf sich freiwillig für den Krieg zu melden. Auch mahnten sie die Bevölkerung zur Vorsicht, da man angeblich feindliche Spione an den heimischen Bahnhöfen gesichtet hätte. Heute lacht man über derartige Meldungen, doch in der damaligen Zeit sorgten solche Meldungen in vielen Teilen der Bevölkerung für Verunsicherung. Die Versorgungslage war wie allorts kritisch. Mit einer Reichsfleischkarte konnten die Einwohner pro Tag und pro Person 35g Fleisch (mit Knochen) und 70g Wurst kaufen. Neben der Nahrung waren Textilien und Brennstoffe knapp. Diese Knappheit an Rohstoffen führte zu einer schleichenden Inflation. Vor dem Krieg kosteten 4 Pfund Brot noch 43 Pfennig. 1915 musste man dafür bereits 63 Pfennig zahlen. Nicht selten wurden Lebensmittel mit Absicht zurückgehalten, um sie teurer zu machen. In den Gaststätten wurden zwei „fleischlose Tage“ eingeführt und der Textilbetrieb Carl Kalauch begrenzte vorübergehend seine Produktion auf drei Tage pro Woche. Später konnte man die Produktion durch einige Heeresaufträge wieder hochfahren, doch nicht lange halten. So öffnete die Firma Carl Kalauch während des Krieges eine Volksküche zur Versorgung der Bevölkerung. Für die Feldarbeit in Cunewalde fehlten die Männer. In den Sommerferien halfen die Schulkinder jeden Tag mit. Außerdem gründete man einen „Erntekindergarten“, um den Müttern zu ermöglichen von früh bis abends auf den Feldern zu helfen. Wo sich dieser Kindergarten befunden haben soll, ist leider nicht überliefert. Auch französische Kriegsgefangene mussten im Forst in Obercunewalde Zwangsarbeit leisten. Trotzdem ging es der Landbevölkerung immer noch besser als den Menschen in den Städten. Aus Bautzen und Löbau kamen die Menschen u. a. nach Cunewalde, um Wertgegenstände gegen Lebensmittel einzutauschen. Die Kriegsbegeisterung beschränkte sich schnell nur noch auf ein paar wenige Daheimgeliebte und die Propaganda des Kaisers und des Militärs. In alten Feldpostkarten von 1916 schreiben Cunewaldner nach Hause, dass sie sich nichts sehnlicher wünschen, als dass Frieden würde und sie die Heimat wie-

dersehen können. Nicht allen Soldaten erfüllte sich dieser Wunsch. Von den insgesamt 9,4 Millionen gefallenen Soldaten kamen 109 aus Cunewalde.

Mit dem Ende des Krieges und des Kaiserreichs im November 1918 war die Notlage jedoch nicht automatisch beseitigt. Die schleichende Inflation der Kriegsjahre steigerte sich in den kommenden Jahren zur Hyperinflation. Man glaubte durch das Drucken von Geld die kaputte Wirtschaft und den Konsummangel ausgleichen zu können. Kosteten 4 Pfund Brot im Jahr 1915 noch 63 Pfennig, bezahlte man im Mai 1923 dafür etwa 800 Mark. Den Höchststand der Inflation erreichte man im November 1923. Für ein Brot zahlte man zu dieser Zeit 840 Milliarden Mark. Eine Eisenbahnfahrt von Löbau nach Cunewalde kostete 600 Milliarden Mark und am Totensonntag 1923 trug man bei einer Wohltätigkeitsammlung in Cunewalde die Rekordsumme von 52 Billionen Mark zusammen. Auch der ehemalige Lehrer Heinz Lober berichtete, dass er sich zu dieser Zeit in Görlitz für etwa 1 Billionen Mark ein kleines Briefmarkenalbum gekauft hatte. Mit Wäschekörben und Koffern brachte man das Geld von der Arbeit mit nach Hause und versuchte es direkt wieder auszugeben, da es innerhalb weniger Stunden seinen Wert verlor. Dabei musste niemand Angst haben ausgeraubt zu werden. Das Geld war wertlos. Höchstens der Wäschekorb konnte noch geklaut werden, was mancherorts auch so geschah. Aufgrund von Bargeldmangel brachte die Gemeinde Cunewalde eigenes Notgeld auf den Markt, welches mit der Unterschrift des Bürgermeisters als Scheck an die Menschen ausgegeben wurde. Mit der Einführung der Rentenmark stabilisierte sich die Währung wieder. Die großen Verlierer der Inflation waren die Arbeiter, Dienstleister und Sparer.

Mit der Gründung der ersten deutschen Republik 1919, die gemeinhin unter dem Namen Weimarer Republik bekannt ist, begann auch die Zeit der politischen Vielfalt in Form von Parteien. Viele Quellen belegen, dass Cunewalde vor 1933 eher sozialistisch und links-demokratisch geprägt war. So findet man bereits für Mai 1919 belegt, dass sich die erste KPD-Ortsgruppe der Oberlausitz in Cunewalde gründete und in einer alten Wahlwerbung von 1932 wirft ein rechtes Bürgerbündnis der „roten Gemeinde Cunewalde“ ein Haushaltsdefizit von 170.000 Reichsmark vor. Die Ursache dieser Tendenz ist vor allem in der Zusammensetzung der Bevölkerung zu finden. Sogenannte Volksparteien gab es nicht. Bis zum Ende der 1920er Jahre entschied der gesellschaftliche Stand



über die Partei, die man wählte. Und da die Einwohnerschaft Cunewaldes wegen der vielen Textilbetriebe und Landwirtschaften zu einem Großteil aus einfachen Arbeitern und Bauern bestand, wählte man hier in erster Linie die linken Arbeiterparteien.

Ende 1929 traf die Weltwirtschaftskrise die Weimarer Republik mit voller Wucht. Nach dem Börsencrash in New York zogen die amerikanischen Banken ihre Auslandskredite zurück und sorgten für schwere Zeiten in Deutschland. Aufgrund der unzureichenden Unterstützung von staatlicher Seite beschloss der Gemeinderat von Weigsdorf-Köblitz eine einmalige Unterstützung für Erwerbslose von 100 Mark und Arbeitsbeschaffungsmaßnahmen, zum Beispiel in Form von Straßenarbeiten, in Gang zu bringen. Andere Lösungsversuche lassen einen aus heutiger Sicht eher schmunzeln. Bei einem Vortrag in der Blauen Kugel unter dem Titel „Wenige, aber gesunde Kinder“ wurde potenziellen Müttern empfohlen, lieber nicht so viele Kinder in den wirtschaftlich schweren Zeiten zu gebären. Mittlerweile gab es allein in der Gemeinde Cunewalde 694 Arbeitslose. Mehrere Wohlfahrtsorganisationen sammelten für die Bedürftigen des Tales und so mancher Verein verzichtete aus finanziellen Gründen auf seine Feste. Im Sommer 1931 sorgten zusätzlich Felddiebstähle für großen Ärger. Die Zeitungen berichten von derartigen Vorfällen im Cunewalder Tal, dass die Polizei von organisiertem Verbrechen ausging.

Die wirtschaftliche Lage des Dorfes verschlechterte sich zunehmend. In der öffentlichen Gemeinderatsitzung vom November 1931 wurde die Forderung nach weiteren Geld- und zusätzlichen Sachspenden für Erwerbslose gestellt, da die Sozialleistungen seitens der Regierung in Berlin gekürzt wurden. Gleichzeitig wurde innerhalb des Gemeinderats gefordert die Unterstützung der Erwerbslosen seitens der Gemeinde zu begrenzen, da sonst die finanziellen Ausgaben der Gemeinde, die eigenen Steuereinnahmen übersteigen und damit der ohnehin schon überlastete Haushalt noch mehr beansprucht würde. Auch das im Sommer 1931 eröffnete Volksbad blieb in seiner ersten Saison trotz hoher Besuchszahlen hinter den finanziellen Erwartungen der Gemeindevertreter.

Während es um die Wirtschaft schlecht stand, buhlte gleichzeitig die



**Einzigartig! Das Denkmal „Die Trauernde“ unweit der Cunewalder Kirche.**



**Keine Alternative zu Frieden: Kriegerdenkmale. Einweihung des Denkmals in Weigsdorf-Köblitz.**

Cunewalder Ortsgruppe der NSDAP bei einer „deutschen Weihnachtsfeier“ 1931 in der „Guten Quelle“ um die Gunst der Einwohner. Sie verteilten Geschenke und Geldspenden. Außerdem fanden sie für die Einwohnerschaft Sündenböcke. Bei ihren Vorträgen in den Cunewalder Gasthäusern 1932 sprachen sie von den „Altparteien“ sowie den Juden, welche Schuld an der wirtschaftlichen Lage hätten. Die hier beginnende Entwicklung in unserem Tal wird dann in der Oktoberausgabe Thema sein.

**Ihre Ortschronik Cunewalde**

## Cunewalder Kalender 2023

Bereits ab dem 8. September ist der neue Kalender für 2023 erhältlich! Greifen Sie zu! Die Stückzahl ist wie immer limitiert!

**Tourist-Info**

# 800 Jahre Cunewalde

## Unsere Jubiläumsartikel



Bierglas mit Gravur



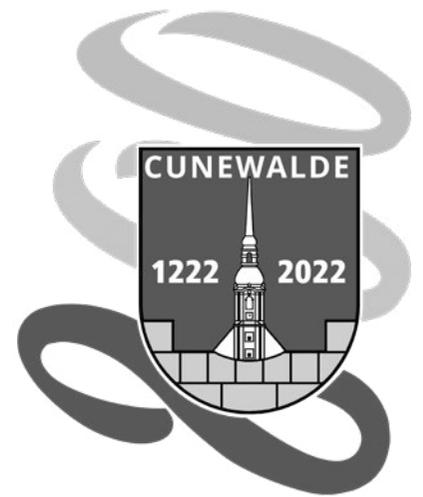
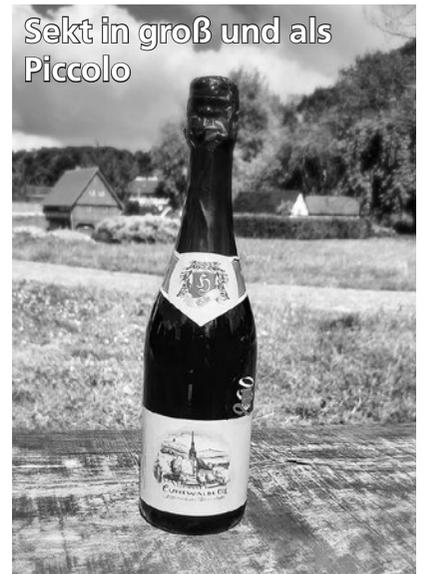
Tragebeutel

### Unsere Jubiläumsartikel im Überblick

Beutel	2,00 €
Piccolo	2,50 €
Flasche Sekt	8,00 €
Button	1,00 €
Bierglas	15,00 €
	4 St. 50,00 € / 5 St. 65,00 €
	6 St. 75,00 €
Postkarte	2,00 €
Lotterielos	2,50 €
Buch „Vu Hoalbendurf bis a de Hoalbe“	16,00 €
Und noch weitere Artikel im Online-Shop!	
T-Shirt	17,99 €
Tasse	15,99 €

**Jacken, Handtücher, Polos** und vieles mehr!  
(Link auf der Website  
[www.800-jahre-cunewalde.de](http://www.800-jahre-cunewalde.de))

**Mit jedem gekauften Artikel machen Sie sich nicht nur selbst eine Freude, sondern unterstützen auch die Finanzierung unseres Festwochenendes!**

Sekt in groß und als  
Piccolo

Button zum Anstecken



Historischer Bildband



### Und hier gibt's das alles!

#### Verkaufsstellen Jubiläumsartikel:

- Gemeinde Cunewalde
- Tourist-Info
- Erlebnisbad
- ProBier-Werkstatt
- Euronics Brückner
- Nahkauf Schaaf
- Da Giovanni Due
- Berggasthof Czorneboh
- Bergwirtschaft Bieleboh

*... sowie natürlich zu Veranstaltungen in Cunewalde und zum Festwochenende!*

*Lotterielose überall im Ort und an den üblichen Verkaufsstellen der Weihnachtslotterie!*

**Das gibt's nur einmal – das kommt nicht wieder ...!**

# VERANSTALTUNGEN FESTWOCH

## Donnerstag, 8. September

Einlass ab 17.15 Uhr, Beginn: 18.00 Uhr  
Festveranstaltung für geladene Gäste  
in der „Blauen Kugel“ Cunewalde

## Freitag, 9. September

9.00 – 12.00 Uhr  
Projektvormittag mit den Schulen und Kitas  
(Verschiedene Workshops)

Ab 14.30 Uhr  
40 Jahre Wilhelm-von-Polenz-Oberschule

15.00 Uhr  
Öffentliche Führung Dorfkirche

16.00 Uhr  
Öffentliche Führung Umgebendehauspark

17.00 – 18.00 Uhr  
Eröffnung Festwiese  
durch die Feuerwehrkapelle  
Cunewalde

18.00 – 19.00 Uhr  
Band **Duo Mama**

19.00 – 20.00 Uhr  
Band **Nils Parkinson**

20.00 – 21.00 Uhr  
Liedermacher **Whysker**

21.00 – 22.30 Uhr  
Band **Nils Parkinson**

Ab 22.30 Uhr  
Disco



## DIE Jonsdorfer FLINTSTONES



## Sonnabend, 10. September

Ab 9.00 Uhr:  
Geführte Wanderung  
mit dem Äberlausitzer Kleeblatt

Ab 10.00 Uhr:  
Verschiedene Stationen mit  
Angeboten für Kinder

10.30 – 16.00 Uhr:  
Jugendfeuerwehr der FFW Cunewalde

11.00 – 12.00 Uhr:  
**Kommando Ohrwurm**

14.00 – 16.30 Uhr:  
Jonsdorfer Band **Flintstones**

14.30 – 16.00 Uhr:  
Verschiedene Stände der Schule

Ab 15.00 Uhr:  
Verlosung der Festlotterie

16.30 – 18.30 Uhr:  
Linedance der **Lucky Liners**  
und Showeinlagen des **CKC**

ab 18.30 Uhr:  
abwechselnde Showeinlagen  
**Mariachi Sol Latino** und  
Partyband **Jumping Jack**

22.00 – 22.15 Uhr:  
Showeinlage des **CKC**

Anschließend:  
Disco mit DJ René & Spence



# ENENDE 800 JAHRE CUNEWALDE

ber

Sonntag, 11. September

tt

elfältigen

newalde

len und Kitas

Ab 10.00 Uhr:  
Musikalischer Frühschoppen mit den  
**Hochsteinmusikanten**

Ab 13.00 Uhr:  
**7. Oberlausitzer Heimattreffen** mit buntem  
Programm verschiedener Vereine  
(Tanz, Musik und Mundart)

Änderungen im Programm sind vorbehalten.



## Herzlich willkommen!

Rebecca Seibt  
geb. 26.05.2022  
3130 g, 52 cm  
Eltern: Juliane Seibt und  
René Rudolf



## Führung im Umgebindehaus-Park Cunewalde



**Termin:** Freitag, 9. September 2022  
**16:00 Uhr**  
**Treffpunkt:** Umgebindehaus-Park Cunewalde  
(Eingangseite Gemeinde- und Bürgerzentrum,  
Hauptstraße 19)

Besichtigen Sie originalgetreue Modelle sehenswerter Umgebindehäuser der Oberlausitz im Maßstab 1:5. Im Park zu sehen ist eine Auswahl an besonders typischen Ausführungen. Entdecken Sie diese einmalige Volksbauweise!

Diese Führung ist kostenpflichtig (2,50 €/Person), für Kinder bis 10 Jahre kostenfrei.

Nähere Auskünfte erhalten Sie bei der Tourist-Information Cunewalde (Tel. 035877 80888).

*Entdecke die Einmaligkeit der Oberlausitz!*

## Wandern mit dem Äberlausitzer Kleeblatt

Für alle Wanderfreunde finden an folgenden Terminen geführte Wanderungen statt:

- **Samstag, 10. September 2022 – 9:00 Uhr**  
„Das Äberlausitzer Kleeblatt wandert am Festwochenende im Cunewalder Tal“  
Treffpunkt: 02733 Cunewalde, Parkplatz unterhalb der Kirche (Kirchweg – Ecke Erlenweg)  
Wanderstrecke: Parkplatz – Erlenweg – Kirche – Umgebindehaus- (ca. 8 km) Park – Radweg – Bahnhäusel Weigsdorf-Köblitz – Pestbrunnen (Märchensee) – Russenstein – Schönberg – Kirchweg – Parkplatz
- **Samstag, 17. September 2022 – 9:00 Uhr**  
„Das Äberlausitzer Kleeblatt wandert zwischen Kottmar und Klunst“  
Treffpunkt: 02708 Kottmar / Kottmarsdorf  
Parkplatz an der Windmühle – Obercunnersdorfer Straße  
Wanderstrecke: Parkplatz – Kottmar – Jägerhütte – Klunst – (ca. 14 km) Ebersbach – Raumbusch – Parkplatz
- **Donnerstag, 22. September 2022 – 9:00 Uhr**  
Schnupperwanderung „Das Äberlausitzer Kleeblatt wandert zwischen Kottmar und Raumbusch“  
Treffpunkt: 02708 Kottmar / Kottmarsdorf  
Parkplatz an der Windmühle – Obercunnersdorfer Straße  
Wanderstrecke: Parkplatz – Raumbusch – Jägerhütte – (ca. 9 km) Kottmar – Parkplatz
- **Donnerstag, 6. Oktober 2022 – 9:00 Uhr**  
„Das Äberlausitzer Kleeblatt wandert zum Bettelstein“  
Treffpunkt: Scheunen-Oase, Hauptstraße 254, 02733 Cunewalde  
Parken am ehem. Bahnhof Obercunewalde – Bielebohstraße (in östliche Richtung zu Fuß auf dem Radweg zur Scheunen-Oase)  
Wanderstrecke: Scheunen-Oase – Birkenweg – Halbau – Kleindehsa – Bettelstein – Streitfeld – Sandgrube – Neudorf – Scheunen-Oase (ca. 15 km)

Alle Wanderungen sind kostenpflichtig (2,50 € / Person) – Kinder bis 10 Jahre wandern kostenfrei.

Nähere Auskünfte zu diesen und weiteren Terminen erhalten Sie bei der Tourist-Information Cunewalde (Tel. 035877 80888).

**Tourist-Information**

## Herzlichen Glückwunsch



unseren Jubilaren in Cunewalde  
ab dem 70. Geburtstag  
2. September bis 6. Oktober 2022

am 2. September	<b>Renate Koch</b> , Weigsdorf-Köblitz	zum 75.
	<b>Annelie Goldberg</b> , Cunewalde	zum 70.
am 5. September	<b>Brigitte Hempel</b> , Cunewalde	zum 75.
am 10. September	<b>Gertraude Kriegel</b> , Cunewalde	zum 70.
am 14. September	<b>Hannelore Hantusch</b> , Cunewalde	zum 85.
am 15. September	<b>Gerhard Hempel</b> , Cunewalde	zum 80.
am 18. September	<b>Siegfried Koch</b> , Weigsdorf-Köblitz	zum 70.
am 19. September	<b>Brunhilde Wehlend</b> , Cunewalde	zum 85.
am 20. September	<b>Anita Ellmer</b> , Weigsdorf-Köblitz	zum 75.
	<b>Regina Schuster</b> , Weigsdorf-Köblitz	zum 75.
am 21. September	<b>Hannelore Förster</b> , Cunewalde	zum 75.
am 22. September	<b>Susanne Schönsee</b> , Cunewalde	zum 85.
am 23. September	<b>Hans-Joachim Tempel</b> , Cunewalde	zum 75.
	<b>Wolfgang Mann</b> , Weigsdorf-Köblitz	zum 70.
am 25. September	<b>Veronika Knobloch</b> , Weigsdorf-Köblitz	zum 75.
am 30. September	<b>Irmgard Kluge</b> , Cunewalde	zum 85.
am 3. Oktober	<b>Karin Neubert</b> , Weigsdorf-Köblitz	zum 75.
am 5. Oktober	<b>Joachim Hübner</b> , Cunewalde	zum 75.
	<b>Angela Hübner</b> , Weigsdorf-Köblitz	zum 70.

*Die Gemeindeverwaltung Cunewalde wünscht alles erdenklich Gute!*

Die persönliche Gratulation (zum 80., 90., 95., 100. und nachfolgende Geburtstage) durch Bürgermeister, Stellvertreter, Gemeinderäte oder Mitarbeiter Hauptamt wird durchgeführt.

Falls Sie keine persönlichen Glückwünsche wünschen, bitten wir um Rückruf im Sekretariat des Bürgermeisters (Telefon: 035877/230-0).  
Vielen Dank.

## 17. WILTHENER RADWANDERTAG 4. SEPTEMBER 2022



## 800 Jahre Wilthen - Neukirch - Sohland Cunewalde - Hochkirch



Veranstalter:  
Naturfreunde Wilthen u. Zweirad-Brade

Anlässlich der ersten urkundlichen Erwähnung der Gemeinden **Wilthen, Neukirch, Sohland, Cunewalde und Hochkirch vor 800 Jahren führt unser 17. Radwandertag durch diese Orte. Drei touristische Radwandertouren (35, 65, 100 km) inkl. detailliertem Streckenplan und mehreren Kontrollpunkten warten auf Euch.**

**Wann:** Sonntag, den 04.09.2022  
**Anmeldung:** harald.brade@outlook.de  
**Start:** Zweirad-Brade  
Wilthen, Dresdener Str. 14  
8:00 Uhr (100 km) / 9:00 Uhr (65+35 km)  
**Startgeld:** 5,- € Kinder bis 10 Jahre frei  
**Infos:** [www.naturfreunde.wilthen.de](http://www.naturfreunde.wilthen.de)  
[www.zweirad-brade.de](http://www.zweirad-brade.de)  
**Tel.:** 03592 33062

Die Veranstaltung findet unter Einhaltung der vorgegebenen Hygienestandards statt.

## Cunewalder Veranstaltungskalender

September bis Oktober 2022

**Samstag, 3. September, 18:00 Uhr**  
Schottischer Abend mit gemeinsamen Kochen und Verkostung  
(Anmeldung: 01520 1820659)  
Koch- & Kulturwerkstatt „Kleene Schänke“

**Sonntag, 4. September**  
17. Wilthener Radwandertag mit Kontrollpunkt 4, Informationen zur Anmeldung bei der Tourist-Information im Umgebendehaus-Park Cunewalde

**Mittwoch, 7. September, 8:30 Uhr**  
Buchlesung – Von der Häuslernahrung zur Scheunen-Oase  
Meine Heimat in Cunewalde – Erinnerungen von Erika Hebold, in der Scheunen-Oase, Hauptstraße 254  
(Anmeldung: 035877 27272)

**Donnerstag bis Samstag, 8. bis 10. September, 14:00 – 18:00 Uhr**

**Sonntag, 11. September, 11:00 – 16:00 Uhr**  
Bilderausstellung „Glücklicher Planet Cunewalde“ und Begegnungscafé von Yevgen Ganichev im Kirchgemeindehaus

**Freitag, 9. September, 14:30 – 16:30 Uhr**  
Tag der offenen Tür – 40 Jahre Oberschule Wilhelm von Polenz in der Oberschule Wilhelm von Polenz

**Freitag, 9. September, 16:00 Uhr**  
Öffentliche Führung im Umgebendehaus-Park

**Freitag, 16. September, 19:30 Uhr**  
„Hurra, ab Montag ist wieder Wochenende!“ Kabarett mit Bernd Stelter in der „Blauen Kugel“

**Mittwoch, 21. September, 17:30 Uhr**  
Kochworkshop „Fisch auf jeden Tisch“ in allen Varianten unkompliziert vorbereiten (Anmeldung: 01520 1820659)  
Koch- & Kulturwerkstatt „Kleene Schänke“

**Sonntag, 25. September, 12:00 – 18:00 Uhr**  
Hundebadetag im Erlebnisbad

**Samstag und Sonntag, 1. und 2. Oktober**  
Deutsche Meisterschaft im Autocross an der OFFROAD ARENA am Matschenberg

**Freitag, 7. Oktober, 19:00 Uhr**  
„Musik, Mord und Machenschaften“ mit Autorin Ulrike Quast  
Krimiabend mit Livemusik und Abendessen (Anmeldung: 01520 1820659 oder 035872 18914) im Naturresort Bieleboh

*Änderungen vorbehalten!*  
**Den aktuellen Veranstaltungskalender finden Sie auch im Internet unter [www.cunewalde.de/Vkalender](http://www.cunewalde.de/Vkalender).**

### Öffnungszeiten der Tourist-Information Cunewalde

**Mo. / Do.** 9:00 – 12:30 Uhr, 13:30 – 17:00 Uhr  
**Di. / Fr.** 9:00 – 12:30 Uhr, 13:30 – 15:30 Uhr  
**Mi. / Sa. / So. / Feiertage:** geschlossen

*Sonnabend, 10.9. und Sonntag, 11.9. von 11:00 – 15:00 Uhr geöffnet.*

Außerhalb dieser Zeiten dürfen Sie gern Ihre Nachricht mit Telefonnummer auf dem Anrufbeantworter hinterlassen. Wir rufen Sie zurück.

**Tel.:** 035877 80888 | **Fax:** 035877 80889 | **E-Mail:** [touristinfo@cunewalde.de](mailto:touristinfo@cunewalde.de)  
Bei uns erhalten Sie Eintrittskarten im Vorverkauf zu allen Veranstaltungen in der „Blauen Kugel“.

Die Tourist-Information ist Vorverkaufsstelle des Ticketing-Systems RESERVIX ([www.reservix.de](http://www.reservix.de)). Wir verkaufen nicht nur Tickets für Events in der „Blauen Kugel“, sondern auch Tickets für Veranstaltungen, die bei RESERVIX online sind. Nutzen Sie unseren Service – wir freuen uns auf Ihren Besuch!

**Tourist-Information Cunewalde**



### Bernd Stelter

**„Hurra, ab Montag ist wieder Wochenende“**  
*Ersatztermin für 28.11.2021 – Gekaufte Eintrittskarten behalten die Gültigkeit!*

„Hurra, ab Montag ist wieder Wochenende!“ heißt das neue Programm von Bernd Stelter. Ein Programm für alle, die über Montage mosern, über Diensttage diskutieren, die Mittwochemies und Donnerstage doof finden. Warum soll man denn bitte sehr viereinhalb Tage pro Woche verschenken, damit endlich wieder Wochenende ist. „Und was machst du am Wochenende?“ – „Party!“ Es geht um Work-Life-Balance. Was für ein Wortungstüm. Und was für ein Blödsinn. Wenn Deine Arbeit nicht zu deinem Leben gehört, dann hast du wirklich verloren. Nein, wir müssen schon jeden Tag genießen. Und warum können das die Dänen besser als wir, und die Schweden und die Schweizer auch. Das müssen wir direkt ändern. Aber wie? Das erfahren Sie am **Freitag, 16. September 2022, 19:30 Uhr in der „Blauen Kugel“ Cunewalde.**

# „Wilhelm von Polenz“ Oberschule Cunewalde

Czornebohstraße 23, 02733 Cunewalde, Tel.:035877/24378, E-Mail: [info@polenzschule.de](mailto:info@polenzschule.de), Internet: [www.polenzschule.de](http://www.polenzschule.de)

800 Jahre Cunewalde - 40 Jahre Oberschule

## Festveranstaltung

am 9. September 2022

14.30 Uhr bis 19.00 Uhr



### Programmhöhepunkte:

- 14:30 Uhr Programm der Gemeinde für die Schüler auf dem Schützenplatz
- 15:30 Uhr Auftritt von Schülern und Einladung zum Tag der offenen Tür
- 16:00 Uhr Aufführung „Der Zauberer der Smaragdenstadt“
- 17:00 bis 19:00 Uhr Blick hinter die Kulissen – in der Schule präsentieren die Schüler ihre Ergebnisse aus unterrichtsbegleitenden Projekten mit historischem Hintergrund, Mitmachaktionen und eine Zeitzeugengalerie durch das Schulhaus. Eine Ausstellung zeigt LEGO- Modelle, die Herr Michael Bürgermeister uns dankenswerterweise zur Verfügung gestellt hat.

gegen 18:30 Uhr Theater im Innenhof – die Theatergruppe der Schule unter Leitung der Schulsozialarbeiterin Frau Herold lädt zu einer Zeitreise ein.



zu einer Zeitreise – 40 Jahre Oberschule.

**Über Ihren Besuch freuen sich die Lehrer und Schüler der Oberschule!**

## Erlebnisbad Cunewalde

## Noch bis 18. September geöffnet

Am Sonntag, dem 18. September endet die Saison 2022 im Erlebnisbad. Schwimmmeister Rico Koslowski und das gesamte Team an seiner Seite können ein recht positives Fazit ziehen. Bis 20. August besuchten immerhin rund 22.000 Gäste die wegen der absolut vorzeigenswerten Ordnung und Sauberkeit sehr beliebte Einrichtung am Cunewalder Sportzentrum.

Sowohl das schöne Sommerwetter als auch die zunehmenden Schwierigkeiten anderer Bäder, beispielsweise das

Spreebad Bautzen, hinsichtlich der Besetzung mit Personal trugen dazu bei, dass der Zustrom von auswärtigen Gästen weiter zugenommen hat. Natürlich hatte auch der Wegfall coronabedingter Einschränkungen, wie sie 2020 und 2021 galten, einen positiven Einfluss auf die gestiegenen Besucherzahlen.

Eine abschließende Betrachtung über Kosten und Einnahmen des Erlebnisbades liegen erst Ende des Jahres vor.  
**M. Hempel**

## Verabschiedung



... unserer langjährigen

## Schulsachbearbeiterin Karin Schuster

Im August 2022 endete die langjährige berufliche Tätigkeit von Frau Karin Schuster an unserer Schule.

Für uns alle ein einschneidendes Erlebnis. Seit März 1999 leitete Karin Schuster die Geschicke im Schulsekretariat der Grundschule. Wir bedauern von

ganzen Herzen, dass uns ihre Unterstützung, ihre tatkräftige Hilfe, ihr Wissen und Können, ihre Erfahrung und Routine künftig fehlen werden. Uns hat eine langjährige vertrauensvolle Zusammenarbeit verbunden, die der gesamten Schulorganisation, dem Klima und dem

## Die Jugendarbeit in Cunewalde stellt sich vor

## Mobile Jugendarbeit des Valtenbergwichtel e. V.

Sie bauen Mist, aber manchmal auch Skaterampen. Sie sprühen verbotene Graffitis, doch verschönern auch ganz legal graue Stromkästen und Wasserhäuschen mit ihrer Kunst. Sie scheinen politisch verdrossen und sind doch so interessiert an dem, was in ihren Gemeinden passiert... Ja, Jugendliche sind manchmal ganz schön hin- und hergerissen zwischen dem Sich-Einfinden in die Gesellschaft und der Unangepasstheit und Ablösung von alten Sicherheiten. Und mindestens genauso zweischneidig ist der Blick Erwachsener auf sie so oft.

Candy Winter, Heiner Schröder und Julia Wnetrzak machen Mobile Jugendarbeit. Das heißt, sie warten nicht darauf, dass Jugendliche in ihr Büro kommen, sondern suchen diese beim sogenannten Streetwork selbst auf: in selbstverwalteten Jugendclubs, an öffentlichen Plätzen und manchmal auch ganz versteckt auf einer Bank am Feldrand.

Ähnlich wie bei der Schulsozialarbeit Cunewalde, die Elisabeth Herold in der letzten Ausgabe vorgestellt hat, geht es bei „den Mobilien“ um die Arbeit mit Gruppen und Einzelnen. Vielleicht haben Sie auch schon mal von der

48-Stunden-Aktion, der U18-Wahl oder dem Jugendbeirat gehört!? Dort überall mischt auch die Mobile Jugendarbeit mit. Und die Angebote sind dabei meist nur der „Aufhänger“, um mit den jungen Menschen richtig ins Gespräch zu kommen – darüber was sie bewegt und was sie brauchen, um sich in ihrem Ort wohlfühlen. Und das ist neben dem Streetwork die Grundlage für einen weiteren Schwerpunkt des Arbeitsfeldes, nämlich der Gemeinwesenarbeit. Julia Wnetrzak hat dafür ein vereinfachtes Beispiel: „Angenommen wir treffen eine Clique, die sich regelmäßig am Skateplatz trifft. Im Gespräch stellen wir fest, dass dieser Platz für den Winter viel zu kalt ist, die Gruppe sich aber gern das ganze Jahr treffen möchte. Dann würden wir ein gemeinsames Gespräch mit der Gemeinde anbieten und schauen, ob sich Räume finden lassen, aus denen ein Jugendclub entstehen kann. Oder aber Anwohnerinnen und Anwohner beschweren sich über den Müll, den die Gruppe dort hinterlässt. Dann kommt auf Nachfrage bei den Jugendlichen vielleicht heraus, dass es weit und breit einfach keinen Papierkorb gibt, der das Problem ganz schnell aus der Welt schaffen könnte“.

# HUNDEBADETAG

Sonntag, 25.9.22  
12 bis 18 Uhr

Nur 1€ pro Nase  
(👤+🐕)  
Und mein Herrchen/Frauchen dürfen, auf eigene Gefahr, auch mit ins Wasser!

## im Erlebnisbad Cunewalde

Wir wollen euch und euren Vierbeinern noch eine Freude bereiten und laden **am 25. September 2022** zum „Hundebadetag“ ein.  
Von **12.00 bis 18.00 Uhr** könnt ihr mit euren Hunden auf eigene Gefahr (keine Chlorung) baden gehen. Eintritt pro Nase 1 Euro.  
Die Organisation sowie die Verpflegung übernimmt der **Förderverein Erlebnisbad Cunewalde e. V.** Vergesst die Leinen für die Vierbeiner nicht!  
Bitte lasst eure Hunde im Gelände an der Leine. Tüten teilen wir aus!

Übergabe/Übernahme in der Grundschule. Schulleiter Michael Binder mit Karin Schuster (rechts) und ihrer Nachfolgerin Madlen Hauptmann.

Zusammenhalt gut getan hat. Ihr aufgeschlossener, hilfsbereiter Umgang mit den Schülern, wenn kleine Probleme mit verschwundenen Busfahrtscheinen, vergessenen Sporttaschen und anderen Kleinigkeiten auftraten, hat ihr nicht nur bei den Schülern große Anerkennung verschafft.

Allen MitarbeiterInnen und KollegInnen gegenüber trat sie immer mit

viel Verständnis und sachkompetent auf. Ihre Arbeitsweise erleichterte die Abläufe an der Einrichtung und trug zu einem guten Schulklima bei.

Für ihr Engagement gebührt Frau Schuster großer Respekt und Dank. Das Vergnügen, jetzt frei und unabhängig zu sein, Zeit zu haben und ausruhen zu können, hat sie sich verdient.

Wir wünschen Frau Schuster viele Jahre eines schönen und erfüllten Ruhestand, Gesundheit und Kraft.

**Kollegium der Grundschule Cunewalde**

hier wohnen oder sie kommen nach Ausbildung und Studium zurück, um ihre eigenen Kinder in so einer Umgebung aufwachsen zu lassen.“

Mobile Jugendarbeit ist somit nicht nur Unterstützung in allen Lebenslagen für junge Menschen zwischen 14 und 27 Jahren, sondern gerade für ländliche Regionen auch ein wichtiger Standortfaktor. Durch sie entwickelt sich mit der Persönlichkeit der Jugendlichen das gesamte Bautzener Oberland. Doch dazu braucht es mehr als drei Sozialarbeiter, es braucht die Unterstützung der Menschen im jeweiligen Ort. Wenn also auch Ihnen die Entwicklung ihrer Heimat am Herzen liegt, freut sich der Valtenbergwichtel e.V. über ihre Unterstützung, um gemeinsam eine zukunftsfähige Region zu gestalten.

Melden Sie sich oder besuchen Sie die Homepage der Kampagne „Jugend- und Familienarbeit wirkt“ unter <https://www.juf-wirkt.de/> und tragen Sie dazu bei, dass junge Menschen ihren Platz in der Gesellschaft finden und behalten dürfen!

**Valtenbergwichtel e. V.  
Neukirch/Lausitz**

Infotafeln 800 Jahre Cunewalde

# Vielen Dank an alle!

Die Bitte an alle Hauseigentümer, auf Infotafeln anlässlich des Ortsjubiläums interessante geschichtliche Details zu ihrem Haus oder Grundstück darzustellen, ist doch noch auf dem guten Weg, ein Erfolg zu werden.

Erfreulicherweise gibt es inzwischen viele Mitgestalter, einige Tafelbeispiele haben wir hier im Bild festgehalten. Trotzdem ist es sehr schade, dass viele die Möglichkeit, sich aus diesem Anlass mit der Geschichte ihres Hauses oder der Vorfahren zu beschäftigen, haben verstreichen lassen. Es gäbe unglaublich viele Häuser in denen sich auch Cunewalder Geschichte nachvollziehen ließe, ehemalige Handwerksbetriebe, Kleinbetriebe, ehemalige Gaststätten, Landwirtschaften etc.

Ein großes Dankeschön an die Schönberger, die den 800. Geburtstag von Cunewalde zum Anlass für die erneute Präsentation ihrer Ortstafeln genutzt haben.

M. Hempel



Historisch in jeder Hinsicht: Hauptstraße 184. Das Haus ist über 300 Jahre alt.



Hochinteressant und mit vielen nicht bekannten Infos: Reichenstraße 18



Sehr informativ: Hauptstraße 206 – das seltene Vorlaubenhaus



Die erste Tafel stand am Radweg im Oberdorf zum Haus am Bahndamm 19



Die lange Geschichte der „Scharfen Ecke“ Hauptstraße 133



Historisch wertvoll: Reichenstraße 6 – Wohnen und Arbeit unter einem Dach



Klein aber fein: Hauptstraße 44 – das typische kleine Umgebäudehaus



Mit wechsellvoller von Landwirtschaft geprägter Geschichte: Birkenweg 7

## Bürger schreiben Bürgern im Jubiläumsjahr 2022 einen Brief, der erst in 100 Jahren, also im Jahr 2122, geöffnet wird!

Und so einfach funktioniert es: Schreiben Sie einen Brief, der erst in 100 Jahren geöffnet und gelesen wird. Die Adressatin / den Adressaten bestimmen Sie selbst. Dem Inhalt des Briefes sind nahezu keine Grenzen gesetzt. Notieren Sie darin ein persönliches Erlebnis, Ihre Herzenswünsche an Freunde oder Bekannte, vielleicht eine heitere Geschichte aus Ihrer Familie oder Ihrem Unternehmen, Begebenheiten aus Ihrem Verein, einen Schwank vom letzten Besuch in einem Gasthaus, vielleicht auch ein sehr wichtiges Ereignis aus dem Heimatort oder aus der lieben Nachbarschaft. Auch Gedichte oder Gedanken über die Zukunft sind sehr interessant. Benennen Sie dafür bewusst Namen, Eigennamen, Gebäude sowie Sehenswürdigkeiten aus Cunewalde und seinen Ortsteilen. Nachdem Sie den Brief verfasst haben, stecken Sie ihn in einen Umschlag und schicken ihn unter dem Stichwort „Bürger schreiben Bürgern“

auf die Reise ins Jahr 2122. Das geht ganz einfach über den Postweg an: **Gemeindeverwaltung Cunewalde, Hauptstraße 19, 02733 Cunewalde oder direkt in den für dieses Projekt aufgestellten Postkasten in unserem Cunewalder Gemeinde- und Bürgerzentrum.** Die Frist zur Abgabe Ihres ganz persönlichen Briefes, der erst in 100 Jahren in Cunewalde geöffnet und gelesen wird, endet am **31.12.2022.** Ihre Briefe werden von der Arbeitsgruppe „800 Jahre Cunewalde/Geschichte“ gesammelt, nummeriert und im geschlossenen, verplombten Postkasten für 100 Jahre im Archiv gelagert. Erst nach 100 Jahren wird der Postkasten geöffnet. **Die einfache Idee dahinter: Die Briefe bieten eine Momentaufnahme aus unserer Zeit, einen höchst subjektiven Einblick in die Gemütslage der Menschen und den Zustand vom Heimatdorf Cune-**

walde, wenn man dann 100 Jahre zurück blickt auf das Jahr 2022. Bitte machen Sie mit und schreiben auch Sie Geschichte.

**An alle Unternehmer, Handwerksbetriebe, medizinische und therapeutische Einrichtungen, Vereine, Gaststätteninhaber, Geschäfte, die Schulen und Kitas!**

Unser Aufruf "Bürger schreiben den Bürgern in 100 Jahren" richtet sich auch an Sie! Bitte beteiligen Sie sich an dieser einzigartigen Aktion. Ergreifen Sie Initiative, schreiben Sie über Ihren Alltag, berichten Sie über Erfolge, Probleme, Ziele! Mit Ihrem Brief schreiben Sie selbst Geschichte!

**Garage gesucht**  
in Albert-Schweitzer-Siedlung  
für Fahrrad-Bastler,  
Drehelbank etc.  
zu mieten / pachten / kaufen  
Tel. 035877 724611

Naturheilpraxis Hauptstraße 154

## Der Gesundheit wegen

Seit nunmehr 4 Jahren haben Herr Werner Schade und Frau Anke Wernicke in der Hauptstraße 154 in Cunewalde ihre Naturheilpraxis in Betrieb. Ich hatte für die CBZ die Gelegenheit zu einem Interview mit Frau Wernicke.

**Frage:**

*Seit gut 2 Jahren führen Sie Ihre Praxis in der Hauptstraße 154 und das gerade in der Zeit der Pandemie. Sie haben sich jedoch offensichtlich gut etabliert, wie schätzen Sie Ihre bisherige Zeit hier in Cunewalde ein?*

Im Sommer 2018 sind wir aus der Sächsischen Schweiz in das schöne Cunewalde gezogen und betreiben seit dieser Zeit auch unsere Praxis hier.

Durch langjährige Seminaraktivität im Bereich der Klassischen Homöopathie hatten wir schon Verbindungen in die Oberlausitz, die uns beim Start der Praxis sehr geholfen haben.

Sowohl beruflich als auch privat fühlen wir uns in dieser Gegend sehr wohl. Besonders hat uns die offene und warmeherzige Art, mit der wir als Neubürger aufgenommen wurden, gefreut.

**Frage:**

*Mit welchen Anliegen kann man Ihre Hilfe in Anspruch nehmen?*

In unserer Naturheilpraxis bieten wir als Therapieverfahren Klassische Homöopathie und Osteopathie an. Mit der Kombination dieser beiden Methoden, abgestimmt auf die individuellen Bedürfnisse der Patienten, können wir ein breites Spektrum an Krankheiten und Beschwerden behandeln. Bei uns sind alle Altersgruppen vom Säugling bis zum/r Senioren/in sowohl mit akuten als auch chronischen Krankheiten willkommen. Häufige Themen in unserer Praxis sind: Hauterkrankungen, Schmerzen im Bewegungsapparat, Allergien, Kopfschmerzen, Infekte, etc., aber auch Beratung zu gesunder

Lebensführung, Ernährung, Entspannung und Stressreduktion.

**Frage:**

*Dem Vernehmen nach bieten Sie, sehr geehrte Frau Wernicke, seit kurzem auch osteopatische Behandlungen an. Können Sie das bitte etwas näher erläutern?*

Nach mehrjährigem Studium der Osteopathie arbeite ich als zertifizierte Osteopathin und Mitglied im Verband der freien Osteopathen Deutschland e.V.

Die Osteopathie ist eine ganzheitliche, manuelle Therapie mit der sowohl innere Organe, das Skelett-, Muskel- und Faszien-System, als auch das craniocervikale System behandelt werden. Ziel ist es, den Körper in seine natürlichen Funktionen zurückzuführen und damit Blockaden sanft zu beseitigen.

Häufige Anwendungsgebiete sind Rücken-, Kopf- und Gelenksbeschwerden, Kieferprobleme, Tinnitus, Verdauungsbeschwerden, Burn-out oder Schmerzen im ganzen Körper.

**Frage:**

*Die Erhaltung der eigenen Gesundheit liegt naturgemäß jedem am Herzen, obwohl das oft nicht sein tatsächliches Handeln bestimmt. Was raten Sie uns allen ganz allgemein?*

Mir liegt besonders am Herzen, den Wert regelmäßiger Bewegung, neben ausgewogener und abwechslungsreicher Ernährung von Kindheit an bis ins hohe Alter zu vermitteln. Hier gibt es viele Möglichkeiten, mit kleinsten Veränderungen im Alltag große Wirkungen für die eigene Gesundheit zu erreichen, um auch im hohen Alter ein schmerzarmes und selbständiges Leben führen zu können.

*Herzlichen Dank und weiterhin viel Erfolg!*

M. Hempel



Sie führen seit 2018 das Chiron Bildungs- und Gesundheitszentrum Hauptstraße 154 in Cunewalde: Werner Schade und Anke Wernicke.



So wie das Laub vom Baume fällt  
gingst du von uns aus dieser Welt.  
Es ist so schwer, dies zu versteh'n,  
das wir Dich nie mehr seh'n.

In Liebe und Dankbarkeit nehmen wir Abschied von  
meiner lieben Mutter, Schwiegermutter, Oma, Uroma,  
Schwester und Schwägerin

## Lieselotte Hille

geb. Lange  
\* 12. August 1924 † 8. August 2022

In stiller Trauer:  
**Björn und Monika  
Normen  
Gloria und Stefan mit Finja und Liana  
Knut und Rosi  
sowie alle Anverwandten**

Traueranschrift: Björn Hille, In der Hilbach 40, 52396 Heimbach

Die Urnenbeisetzung hat stattgefunden.

## Sommerausklang mit Musik und Lagerfeuer

**23. – 25. September 2022**

Im Biergarten am Radweg, Hauptstr. 76

Freitag ab 18:00 Uhr DJ Spencer  
Samstag Nachmittag & Abends  
ab 18:00 Uhr: Wolfgang Kießlich  
Sonntag: Frühschoppen ab 10:00 Uhr mit der  
Cunewalder Feuerwehrkappelle



**PROBIER  
WERKSTATT**

**Öffnungszeiten im September  
Cunewalder ProBier-Werkstatt:**

**Sudhaus – Hauptstraße 16, 02733 Cunewalde**  
Mo – Fr 10:00 – 18:00 Uhr, Sa 10:00 – 12:00 Uhr,  
> kein Sudhaustreff an den Freitagen im September

**Im ProBier Laden erhältlich:** Lausitzer Knoblauch-Kräuter-  
mischung, Kaffeespezialitäten von der Rösterei Büttner, Treberbrot  
auf Bestellung, Carbo SodaStream, Ursalz

**Tel.: 035877 886400 · www.probier-werkstatt.de**

## Gaststätten laden ein

**Restaurant „Kleines Kulturhaus“**  
... bei uns sind Sie Willkommen!  
**Tel. 03 58 77 / 2 71 03**  
**WhatsApp: 0173 / 20 41 621**  
Di/Do: 11 – 14 Uhr  
Mi: 11 – 14 und 17 – 21 Uhr  
Kulti's Schnitzeltag für nur 8,90 €  
Fr: 11 – 14 und 17 – 22 Uhr  
Sa: 17 – 22 Uhr  
So/Feiertage: 11 – 14 und 17 – 21 Uhr  
Di – Fr preisgünstiges Mittagsangebot  
> Ab 15 Personen andere Öffnungszeiten  
möglich

**„Kleene Schänke“,  
Koch- & Kulturwerkstatt**  
Erlenweg 14, 02733 Cunewalde  
Tel. 01520-1820659  
kontakt@kleeneschaenke.de  
Café in Selbstbedienung /  
Laden mit regionalen Produkten Freitag –  
Sonntag 15:00 – 18:00 Uhr  
Veranstaltungen finden Sie unter:  
www.kleeneschaenke.de

**Gaststätte „Scharfe Ecke“**  
Cunewalde, Tel. 03 58 77 / 2 10 38  
Montag/Dienstag Ruhetag  
Mittwoch – Sonntag 11.00 – 14.00 Uhr  
und ab 17.00 Uhr  
\* Platten- und Büfett-Service außer Haus  
\* Ausrichtung von Familienfeiern

**Gaststätte „Deutsches Haus“**  
Cunewalde, Tel. 03 58 77 / 2 78 81  
Sonntag – Freitag von 11.00 – 14.00 Uhr  
Außerhalb der Öffnungszeiten > n. V.  
\* Platten- und Büfett-Service außer Haus  
\* Ausrichtung von Familienfeiern

**Da Giovanni Due**  
Vito in der „Blauen Kugel“ bietet Pizza,  
Pasta, Salate, Fleisch, Fisch, Desserts –  
alles lecker aus italienischer Küche.  
Öffnungszeiten:  
**Dienstag bis Freitag:**  
11.00 – 14.00 Uhr, 17.00 – 23.00 Uhr  
**Samstag/Sonntag/Feiertag:**  
11.00 – 23.00 Uhr  
**Montag: Ruhetag** (oder nach Vereinbarung)  
Essen außer Haus.  
Vorbestellungen: 035877 80770

**Hotel & Bergwirtschaft Bieleboh**  
Tel. 03 58 72 / 1 89 14 oder  
0174 / 3039784  
von Mittwoch bis Sonntag  
durchgehend ab 11.00 Uhr  
Anna & Juan freuen sich auf Sie!

**„Alter Weber“**  
Cunewalde, Tel./Fax 03 58 77 / 2 52 36  
Mo.–Sa. ab 17.00 Uhr  
So. ab 11.30 Uhr  
\* Schwimmhalle täglich ab 10.00 Uhr  
außer Di. und Do.  
\* Freizeitkegelbahn täglich  
ab 10.00 Uhr (bitte vorbestellen)

**Berggasthof Czorneboh**  
Montag Imbiss offen 11.00 bis 17.00 Uhr  
Dienstag Ruhetag

**Bergrestaurant offen am:**  
Mittwoch bis Sonntag 11.00 bis 19.00 Uhr  
Andere Öffnungszeiten nach Vereinbarung!  
info@czorneboh-berggasthof.de  
**Tel. 035877 899168**

## Traditionsunternehmen auf dem Weg in die Zukunft Backmanufaktur in Betrieb

Nach 10 Monaten sind der Bau und Ausbau der neuen Backmanufaktur des Traditionshandwerksbetriebes „Pech-Bäcker“ an der Köblitzer Straße Ende Juli erfolgreich zum Abschluss gebracht worden. Ausführlich hat dazu die Sächsische Zeitung berichtet.

Inzwischen ist auch der Umzug der Backstube aus dem Kellergeschoss in der Oberlausitzer Straße 22, wo am 1. November 1912 bekanntlich die Geschichte der Bäckerei begann, zum Neubau an der Köblitzer Straße abgeschlossen.

Neben den zahlreichen Maschinen und Geräten ist auch ein Elektro-Backofen mit umgezogen. Mit drei neuen gasbeheizten Öfen bilden sie das Zentrum des Geschehens, wenn aus den hergestellten Teiglingen oder Kuchen letztlich das fertige Backwerk entsteht.

In Vorbereitung auf diesen Bericht eröffnete mir Bäckermeister Michael Pech die Möglichkeit, Fotos zu schießen während des Backbetriebes.

An einem Mittwochmorgen früh um 5.00 Uhr war ich pünktlich zur Stelle und traf 6 Bäcker, die alle Hände voll zu tun hatten. In echter Teamarbeit waren sie gerade damit beschäftigt, die Bröchtenteiglinge für den nächsten Tag zu

fertigen. Viel Handarbeit ist noch immer erforderlich, obwohl bei der Portionierung der Teiglinge natürlich auch verschiedene Gerätschaften hilfreich zur Verfügung stehen.

Zuvor wurde der Teig in Knetmaschinen vorbereitet, ihn aus den Bottichen heraus zu holen und weiter zu verarbeiten, verlangt Manpower, und die haben die Männer zweifellos. Stillstand gibt es nicht, jeder bringt sich in den Arbeitsablauf ein, je nachdem was gerade an Arbeit anliegt.

Bei der Teigverarbeitung sind nun die „Geflochtenen“ dran. Ruckzuck sind mit geübten Handgriffen aus drei Teigrollen geflochtene Brötchen geworden, die noch eine Mohndusche bekommen und dann mit allen vorgefertigten Semmeln in der Kühlkammer ruhig gestellt werden. Genau diese Ruhephase ist für die Entwicklung des künftigen Endprodukts von enormer Bedeutung, wie mir Juniorchef Sandor Pinter und Bäckermeister Gerhard Schulz erklären.

Zwischendurch schaue ich noch in die Konditorei, wo Konditorin Cornelia Miethle gerade die Backmischung für die allseits beliebten Nussecken herstellt.

Jetzt ist es Zeit für den dritten Brotschub des Morgens. Vorbereitet sind Laibe des



Links Bäckermeister Michael Pech und Gattin Simone. Paulina Pech und Sandor Pinter (rechts) bringen viel jugendlichen Elan mit.

als Korn-Vital bekannten und begehrten Brotes. Auch hier läuft alles wie am Schnürchen, bei 235 Grad nehmen die Brote die gewünschte Farbe und Konsistenz an.

Am Ende der Stunde, in der ich in der Manufaktur einen direkten Einblick in den Arbeitsablauf bekommen konnte, war mir klar, dass alle hier mit Leib und Seele als Bäcker bei der Sache sind. Auch alle anderen Beschäftigten, jene, die die Lieferungen für die Filiale bereitstellen, die Fahrer und bestimmt auch die Verkäuferinnen in den 8 Filialen.

Natürlich sind auch Bäckermeister Michael Pech und Frau Simone vor Ort, sie hat die Belegschaft zwischendurch mit belegten Semmeln versorgt.

Ich habe den Eindruck, dass Michael Pech absolut zufrieden mit dem ist, was hier entstanden ist, vor allem aber, dass er den Familienbetrieb für die Zukunft gut aufgestellt sieht. Mit Tochter Paulina und ihrem Partner Sandor Pinter stehen junge Leute bereit, mit viel Enthusiasmus, neuen Ideen, aber auch mit großem Respekt vor der Aufgabe und den Leistungen ihrer Vorgänger.

Das Familienunternehmen trotz herausfordernder Zeiten in eine neue erfolgreiche Zukunft zu führen, haben sie sich offensichtlich zur Lebensaufgabe gemacht.

Da bleibt nur noch alles Gute zu wünschen!

M. Hempel



Seit über 20 Jahren im Betrieb: Bäcker und Teigmacher Uwe Seifert.



Bäckermeister Gerhard Schulz an einer Knetmaschine.



Vor dem Einschleiben der „Korn-Vital-Brote“ werden die Laibe vom Bäcker Maik Kämmler (rechts) und Sandor Pinter am Ofen noch eingeritzt.



Die Firmengeschichte von Pech-Bäcker kann man am Ladengeschäft Oberlausitzer Straße 22 gut nachlesen.



Beim Flechten der Zopfsemmeln ist Handarbeit gefragt. Von rechts: Gerhard Schulz, die Bäcker David Hönicke und Lars Heinze sowie Sandor Pinter.

## Helft unseren Fledermäusen!

**Im März diesen Jahres hat die Gemeinde Cunewalde in einer Hilfsaktion insgesamt 100 Nistkästen für Vögel und Fledermausquartiere kostenlos zur Verfügung gestellt. Das Angebot ist sehr gut angenommen worden. Mancherorts sieht man die Holzkästen an Häusern und in Gärten.**

Heute wollen wir uns Fledermäuse etwas näher betrachten. Der NABU Sachsen hat das Wichtigste zusammengestellt.

### **Klein und beeindruckend**

Fledermäuse sind die am meisten gefährdeten Säugetiere Europas und stehen unter strengem gesetzlichen Schutz. Ihren Ruf als kleine Vampire haben sie zu Unrecht, denn alle einheimischen Fledermausarten ernähren sich ausschließlich von Insekten, sind also harmlos. Pro Nacht fängt eine Fledermaus sehr viele Mücken, Fliegen, Moten usw. – etwa die Hälfte ihrer Körpermasse. Ihre perfekte Anpassung an das Leben in der Dunkelheit ist beeindruckend: Fledermäuse bringen Ultraschalllaute hervor, hören deren Echos und können so – mittels Echoortung – bei der nächtlichen Jagd die Insekten und auch Hindernisse ausmachen. Als Säugetiere bringen sie winzige Junge zur Welt, die mit Muttermilch aufgezogen werden. Die heimischen Fledermäuse können etwa 30 Jahre alt werden, die kleinsten sind weniger als fünf Zen-

timeter lang und nur fünf Gramm schwer.

### **Wo leben Fledermäuse?**

Einige Fledermausarten leben in Bäumen – in Spechthöhlen, Rissen oder in Spalten hinter der Rinde. Doch 14 der 20 in Sachsen vorkommenden Fledermausarten bewohnen als heimliche Untermieter meist Quartiere in Schlupfwinkeln am und im Haus. So bevorzugen einige Arten geräumige Dachböden oder – im Winter – Gewölbekeller, andere suchen sich Ritzen hinter Schiefer-, Holz- und Blechverkleidungen, Fensterläden oder im Mauerwerk. Auch in Spalten von Plattenbauten verkriechen sie sich. Zwischen ihrem Winter- und Sommeraufenthalt können Fledermäuse Strecken von über 1.000 Kilometern zurücklegen.

### **Hilfe für Fledermäuse**

Spezielle Einbausteine unterschiedlicher Bauart, die ins Mauerwerk oder in die Wärmedämmung montiert werden, sind vielfach als Ersatzquartiere geeignet. Sie ermöglichen auch den Einschlupf in bestehende Quartierräume, zum Beispiel in Spalten von Plattenbauten.

Einfach zu bauen sind Fledermauskästen, die man an Gebäuden aufhängt. Auch durch das Anbringen von Holzverschalungen oder das Öffnen von Dachböden können Fledermausquartiere geschaffen werden. Außerdem müssen ihre Nahrungsquellen, die

Insekten, und die Insektennahrung in den Siedlungen und deren Umfeld gesichert werden. Deshalb sind Baumschutz, extensive Bewirtschaftung von Wiesenflächen, Fassadenbegrünungen sowie das Pflanzen von Obstbäumen und – möglichst einheimischen – Büschen wichtig für den Erhalt dieser interessanten Tiergruppe.

Übrigens: In Sachsen leben 22 Fledermausarten, unter ihnen auch die Bechsteinfledermaus, die nach jahrzehntelangem Verschwinden wieder entdeckt worden ist. Diese Arten sind bei uns heimisch und nahezu alle sind in ihren Beständen gefährdet:

*Abendsegler, Alpenfledermaus, Teichfledermaus, Braunes Langohr, Breitflügel-Fledermaus, Nordfledermaus, Bechsteinfledermaus, Mopsfledermaus, Kleine und große Hufeisennase, Graues Langohr, Nymphefledermaus*



Braunes Langohr  
Foto: Reimund Francke

Ob es im zeitigen Frühjahr 2023 noch einmal eine Nisthilfeaktion geben wird, lässt sich heute noch nicht sagen. Wünschenswert wäre es schon, aber ein Fledermausquartier lässt sich über den Herbst/Winter auch ohne großen Aufwand selbst bauen. Anleitung dazu gibt's im Internet oder in einschlägigen Gartenzeitschriften.

M. Hempel/NABU Sachsen

### **Wichtig für unsere Singvögel**

## Jetzt Nistkästen säubern!

**Die Herstellung und das Anbringen von Nistkästen im zeitigen Frühjahr ist eine große Hilfestellung für unsere heimischen Singvögel. So finden sie Nistmöglichkeiten und gute Chancen für ihren Nachwuchs.**

Wer jedoch der Meinung ist, das von Meise, Rotschwanz und Co. mit Moos, Gras und anderem Polstermaterial gefertigte Nest wäre auch im Herbst und Winter ein guter und geschützter Platz, liegt falsch.

Im Nistmaterial haben sich allerlei Parasiten wie Flöhe, Läuse, Milben eingeniestet, die zur Gefahr für die Vögelchen

werden, diese schwächen und Krankheiten auslösen können.

Deshalb: Jetzt alle Nistkästen auch die in sogenannten Halbhöhlen gründlich ausräumen und säubern. ACHTUNG: Unbedingt einen Mund-Nasen-Schutz tragen! Das Einatmen des Feinstaubes kann gefährlich sein. Und: Kästen nicht mit chemischen Reinigungsmitteln oder gar Desinfektionsmitteln reinigen!

Nach dem Säubern finden Vögel hier über die kalte Jahreszeit Unterschlupf und im Frühjahr einen einladenden Platz zum neuen Nestbau.

M. Hempel

### **Noch bis Oktober gilt**

## Insekten suchen Nahrung

Mit dem Übergang vom Hochsommer zum Spätsommer und Frühherbst verändert sich auch das Nahrungsangebot für Insekten. Aufgrund der Dürre sind viele Wildstauden vertrocknet, für Bienen, Hummeln, Schmetterlinge und Falter aber auch andere auf Nektar angewiesene Insekten bricht eine harte Zeit an. Blühende Gärten sind bis mindestens Ende Oktober wie eine Oase für die Insektenwelt, bei der Auswahl der Stauden sollte das jeder Hobbygärtner möglichst beachten.

Empfehlenswert sind folgende Blühstauden:

Ringelblumen, Sonnenhut, Fetthenne, Bergminze, Kapuzinerkresse, Zinnie, Bartblume und natürlich Astern, von denen es bekanntlich unglaublich viele Arten gibt. Am liebsten haben Insekten Kissen-Astern, Bergastern, Raublatt- und Glattblattastern.

Wer dann noch Vorbereitungen für das sichere Überwintern der Insekten trifft, kann sich guten Gewissens als deren guter Freund fühlen.

M. Hempel



### **HANSY VOGT – Komödie mit Gesang**

**Sonntag, 16. Oktober 2022, 16:00 Uhr**

**in der „Blauen Kugel“ Cunewalde**

Hansy Vogt versprüht Charme und lässt den berühmten Funken sofort überspringen. Über 25 Jahre TV- & Bühnenerfahrung als Moderator und Sänger mit weit über 5000 LIVE-Auftritten machen ihn zum Experten in der Disziplin, Menschen zu begeistern.

Und dann Frau Wäber, unwerfend komisch, mit einer Mischung aus Stand up und Slapstick begeistert sie seit über 20 Jahren das Publikum.

Beste Unterhaltung mit Witz, Charme und jede Menge Humorpotential.

### **Konzert mit Rudy Giovannini**

**Der Caruso der Berge aus Südtirol**

**Freitag, 21. Oktober 2022 – 16:00 Uhr**

**in der „Blauen Kugel“, Hauptstraße 97 in Cunewalde**

Rudy Giovannini, der „Caruso der Berge“ ist wieder zu Gast in Cunewalde. In der Unterhaltungsmusik machte Rudy Giovannini erstmals beim Grand Prix der Volksmusik auf sich aufmerksam. Mit je drei Bergkristallen als Sänger und Autor ist er der erfolgreichste Teilnehmer in der 20jährigen Geschichte des Wettbewerbs.

### **HERKULESKEULE Dresden – „Tunnel in Sicht“**

**Ein Kabarettstück von Wolfgang Schaller**

**Sonntag, 30.10.2022, 17:00 Uhr in der „Blauen Kugel“ Cunewalde**

Ist es Kabarett? Ist es Theater? Ein Kabarettstück nennt Wolfgang Schaller sein neues Programm, das seine 52. Produktion an der Herkuleskeule ist.

Wolfgang Schallers schwarzbissige Texte spiegeln eine absurde Realität. Er führt zusammen mit Matthias Nagatis Regie. Und Jens Wagner und Volker Fiebig zeugen wie immer von der Musikalität des Ensembles.

### **„Korsika – das Gebirge im Meer“**

**3D-Show mit Stephan Schulz**

**am Freitag, 04.11.2022, 19:30 Uhr in der „Blauen Kugel“**

Korsika vereint als die gebirgigste Insel im Mittelmeer auf kleinem Raum eine unglaublich vielfältige Erlebniswelt. Die erfreulicherweise immer wiederkehrende Frage nach dem Urlaubsziel erfordert im Allgemeinen eine Grundsatzentscheidung: fahren wir ins Gebirge oder ans Meer? Entscheidungsschwache Charaktere neigen zu einer „sowohl als auch“-Lösung und finden sich in der Konsequenz nicht selten auf Korsika wieder. Erleben Sie Fotos und Filmsequenzen in brillanter digitaler 3D-Projektion – ein plastisches visuelles Erlebnis, welches im Bereich der Live-Reportage einzigartig im deutschsprachigen Raum ist!



Jeweils Ehrennadel in Gold: Andreas Müller (li.) und Jens Albertus.



Verbandsehrenzeichen:  
Steffen Sieber



Verbandsehrenzeichen:  
Wolfgang Hensel



Verbandsehrenzeichen:  
Jürgen Preusche

## 100 Jahre Handball – eine tolle Veranstaltung! Hohe Auszeichnungen des Sächsischen Handballverbandes für verdienstvolle Ehrenamtliche des Handballvereins Oberlausitz Cunewalde (HVO)

Angefangen hat alles mit einer würdevollen Festveranstaltung in der Blauen Kugel. Unter anderem waren auch der designierte Landrat Udo Witschas und Bürgermeister Thomas Martolock zu Gast. Nach dem Festakt mit einem amüsanten und teilweise emotionalen Rückblick auf 100 Jahre Handball, ging es zum Dreiseitenhof, wo eine Partynacht anstand. Neben dem Festzelt, welches liebevoll dekoriert wurde und zu Gesprächen einlud, sorgte das Bierkrugschieben (Danke an Cunewalder Karneval Club e.V. für das Material) für eine unerwartet starke Attraktion. Die Cunewalder Probierwerkstatt überraschte zudem mit einem 50-1-Fass. Sonntag folgte dann ein Kinder- und Familientag, welcher neben der Blasmusik mit den Hochsteinmusikanten, vor allem für die Kinder eine Menge bereit hielt. Luftballons, Pferdereien, Pferdekutsche, Kinderschminken oder Torwand – es war eine Menge geboten. Das Wetter passte perfekt, sodass Bier, Aperol, Bratwurst oder Fischsemmeln über rege nachgefragt wurde. Wir verzichten an dieser Stelle bewusst

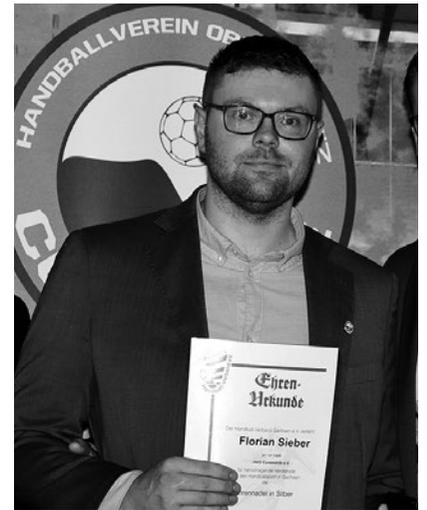
an die unzähligen Helfer und Unterstützer – da wir sonst bei dieser überwältigenden Anzahl Gefahr laufen – jemanden zu vergessen. Ihr seid offiziell Mega! Danke auch an alle Sponsoren, die uns bei der Bewerksstellung des Festes unterstützten. Zudem konnten man wieder einmal sehen – dass unser Dorf zusammenhält und welche tolle Mitglieder unser Verein hat. Es gilt diesen Schwung mitzunehmen für zukünftige Vereinsarbeit! **Saison steht in den Startlöchern!** Mit einem Heimspiel-Sonntag starten die Cunewalder Handballer am 18. September in die neue Saison. Ab 13:00 Uhr heißt es Handball im Dreier-Pack. Nach dem Spiel der Frauen, wird die zweite Männermannschaft gegen Sohland die Klingen kreuzen, ehe die Verbandsliga-Herren mit einem absoluten Kracher gegen Riesa die Mission Wiederaufstieg anpeilen. Die Partie gegen Riesa startet 17.15 Uhr und lockt hoffentlich zahlreiche Zuschauer in die Cunewalder Polenzhalle. Die Testspiele lassen aktuell allen Grund zur Hoffnung zu, da man gegen höherklassige Teams

sehr gute Resultate einfahren konnte. Gerade die Begegnungen gegen Weinböhla oder der Sieg über Radeberg lassen allen Grund zum Optimismus zu. Es folgen weitere Tests gegen Radeberg und in Görlitz.

### Erste Spiele im Überblick: Sonntag 18. September 2022

- 13.00 Uhr: Frauen vs. Sohland
  - 15.00 Uhr: HVO II vs. Sohland
  - 17.15 Uhr: HVO vs. Riesa
- ### Samstag 8. Oktober 2022
- 16.00 Uhr: HVO II vs. Neugersdorf
  - 18.00 Uhr: HVO vs. Sportfreunde Dresden

HVO Cunewalde



Ehrennadel in Silber: Florian Sieber

### Ball- und Bewegungsschule + Cunewalder SportKids starten am 3. September!

Ab Samstag den 3. September starten sowohl die Ball- und Bewegungsschule, als auch die Cunewalder SportKids wieder richtig durch. Zu den gewohnten Zeiten können 2 – 6 Jährige (9.30 Uhr – 10.45 Uhr), sowie 6 – 11jährige Kinder (11.00 – 12.15 Uhr) ihren Drang nach Bewegung nachgehen. Wir freuen uns auf alte bekannte und natürlich auch über neue Gesichter bei unserem Kindersport.

#### Die ersten Termine im Überblick:

jeweils Samstag, 03.09., Samstag, 17.09.2022, Samstag, 08.10.2022  
Weitere Termine in der Okoberausgabe der CBZ.



Der HVO-Vorstand und Ehrengäste. Von links: Andreas Zschiedrich (Spielbezirksleitung Ostsachsen), Udo Witschas (gewählter Landrat Bautzen), David Horn (Vorsitzender des HVO), Bürgermeister Thomas Martolock, Roland Meier (Geschäftsführer des Handballverbandes Sachsen) und Florian Sieber (stellv. Vorsitzender des HVO).



**Malerbetrieb BINNER**  
René Binner | Malermeister

Fassadengestaltung  
Wärmedämmung  
Innenraumgestaltung  
Fußboden

Siedlungsweg 1 . 02733 Cunewalde  
Tel. 035877 89 912 . Funk 0172 3730671  
info@malerbetrieb-binner.de . www.malerbetrieb-binner.de

ANWALT § KANZLEI

KALLAUCH



Mitglied der Arbeitsgemeinschaft  
Verkehrsrecht  
Deutscher Anwaltverein

Rechtsanwalt Axel Kallauch

Tätigkeitsschwerpunkte

**Erbrecht – Verkehrsrecht**

Sonstiges auf Anfrage

02733 Cunewalde, Oberlausitzer Straße 14,  
Telefon: (035877) 80584 Fax: 80586  
Weitere Infos: [www.kanzlei-kallauch.de](http://www.kanzlei-kallauch.de)



Selbstanlieferung oder Nutzung unseres Containerdienstes

weiterhin bieten wir an:

- Schrott-Buntmetall-Aufkauf
- Entsorgung Bauschutt jeglicher Art
- Dachpappe, Dämmung, Asbest
- Altholz, Grünabschnitt
- Sperrmüll
- Aufkauf Altpapier
- Kostenlose Annahme von Pappe

Tel.: 03591/ 32 86 20 www.frankberger.com



Öffnungszeiten: Mo/ Di/ Fr 7:00 - 16:00 Uhr  
Mi/ Do 7:00 - 17:00 Uhr  
Sa 9:00 - 11:00 Uhr

**OOOPS!** Das Wetter ist weg! Aus redaktionstechnischen Gründen kann die Wetterauswertung August erst mit der vom September in unserer Oktoberausgabe erscheinen.



**Tagespflege „Am Fuchsberg“**

August-Bebel-Straße 34  
02736 Oppach  
Tel.: 035872 429748

Jetzt wieder Plätze frei!

**Unsere Tagespflege „Am Fuchsberg“ – Fast wie zu Hause**

Fühlen Sie sich manchmal einsam? Benötigen Sie ein wenig Unterstützung im Alltag?

Dann besuchen Sie unsere gemütliche Tagespflege. Unsere Mitarbeiter\*Innen versorgen Sie liebevoll und professionell, während Sie sich mit anderen Tagesgästen ganz nach Ihren Wünschen unterhalten, Rätsel lösen, sich bewegen, Spaß haben... Dabei vergeht die Zeit, wie im Flug und ehe Sie sich versehen, ist Nachmittag und Sie werden von unserem Fahrdienst wieder nach Hause gebracht.



Die Kosten für die Betreuung werden von der Pflegekasse übernommen und nicht auf das Pflegegeld angerechnet. Interessiert? Dann machen Sie sich selbst ein Bild und kommen unverbindlich schnuppern. Wir freuen uns auf Sie.

**Ihre Tagespflege „Am Fuchsberg“ in Oppach**

**Tischlerei & Küchenstudio**

**MÖBEL · KÜCHEN · INNENAUSBAU · TREPPEN**

- Einbauküchen
- Massivholzmöbel
- Wohnraummöbel
- Schlafzimmer
- kompletter Innenausbau
- Badmöbel
- Büromöbel
- Treppen
- Arztpraxen



**Matthias Glaser**

Hauptstr. 42 · 02681 Kirschau OT Rodewitz/Spree · Telefon (03 59 38) 52 000

[www.oberlausitzer-moebelhaus.de](http://www.oberlausitzer-moebelhaus.de)

**LEHMANN GmbH**

Transport Dienstleistung Handel

- ⊗ Brennstoffhandel  
**Jetzt Sommerpreise!**  
im Angebot Union Kohle und Lausitzer Brikett
- ⊗ Schüttguttransporte von 1 t bis 25 t  
Sand, Splitt, Mineralgemisch, Mutterboden u.m.
- ⊗ Containerdienst  
von 1,5 m³ bis 34 m³
- ⊗ Spedition

Tel. 035938 57730 · Fax 035938 577321

Rufen Sie uns an!

OT Rodewitz · Bederwitzer Straße 14 · 02681 Schirgiswalde-Kirschau



individuelle Gestaltung von Geländern, Zäunen und Toren

Schmiedegasse 8  
02733 Cunewalde  
Tel.: 035877 / 20 03-5 Fax: -6  
E-Mail: metallbau-jeschke@gmx.de



035938 9893-0
Mehr Infos online!

#gemeinsam #besser #fit

**Neue Kurse sind gestartet!**

**Unsere Präventionskurse starten fortlaufend wieder!**  
(Aquakurse, Rücken, Beckenboden, Autogenes Training, ...)

**Wir brauchen Sie bei uns im Team! Aktuell suchen wir gezielt Fahrer und Empfangsmitarbeiter (w/m/d)**

**RW MINERALÖLHANDEL GmbH**

**DIESEL · HEIZÖL · PUTZ- UND FÖRDERTECHNIK**

OT Rodewitz, Bederwitzer Straße 14  
02681 Schirgiswalde-Kirschau

Tel. 03 59 38 / 91 13  
Fax 03 59 38 / 5 03 90

Tankstelle Ebendörfel, Bautzener Straße 79

Tel. 03591 / 30 44 02

*Kleinanzeigen in der CBZ sind besonders preisgünstig.*

*Informieren Sie sich!*



Westlausitzer Fußballverband

## Start in allen Spielklassen

Mit Vorbereitungs- und Testspielen haben sich auch die Fußballteams aus Cunewalde Spielpraxis für die bevorstehende Saison 2022/23 geholt.

In der Herren-Kreisliga erfolgte der Punktspielstart bereits am 20. August. Leider ging die Partie beim favorisierten SV Grün-Weiß Hochkirch mit 4:2 verloren.

Das angesetzte Spiel gegen den TSV Wehrsdorf wurde in beiderseitigem Einvernehmen auf einen neuen Termin im Spätherbst verlegt.

Es folgt die Partie am 3. September bei der SpG Gaußig/Göda.

Der 10. September ist außer für die A-Junioren-SpG Schönbach, die in Görnitz antritt, ein Heimspieltag für alle Mannschaften, um auch mit den gegnerischen Teams anschließend auf den Schützenplatz zur 800-Jahr-Feier zu gehen.

Von früh an bis nachmittags stehen fol-

gende Begegnungen auf den Plätzen im Sportzentrum auf dem Programm:

**9.00 Uhr:**

E-Junioren - Post Germ. Bautzen

E-Junioren 2 - TSV Neukirch

**10.30 Uhr:**

D-Junioren - SpG Großharthau

F-Junioren - Königswartha

**12.30 Uhr:**

C-Junioren - TSV Wehrsdorf

**15.00 Uhr:**

Herren - Malschwitz

Die weiteren Ansetzungen in der Herren-Kreisliga Westlausitz:

**Sonntag, 18. September**

SG Wilthen (A)

**Sonnabend, 24. September**

Spvgg Lohsa-Weißkollm (Pokal H)

**Sonnabend, 1. Oktober**

Brettnig-Hauswalde (H)

**Sonntag, 9. Oktober**

Haselbachtal (A)

**Viel Erfolg!**

Autocross am 1. und 2. Oktober in Cunewalde

## Deutsche Meisterschaft und

## ILP Interessengemeinschaft Lausitzpokal

Der MC Oberlausitzer Bergland wird am ersten Oktoberwochenende den Finallauf zur Deutschen Autocross-Meisterschaft am Matschenberg ausrichten.

Unter den besten deutschen Autocross-Piloten werden auch wieder zahlreiche einheimische Teams aus der Oberlausitz am Start sein. Die 64. Auflage Autocross in der Matschenberg Offroad Arena wird nach der Tschechischen Autocross-Meisterschaft und den European Autocross Championships das 3. Event im 800. Jubiläumsjahr von Cunewalde sein. Es verspricht spannende Titel-

kämpfe in der DM. Im ILP fallen die letzten Entscheidungen dann eine Woche später in Oschersleben.

Zuschauer können die Strecke auch über die Videowand verfolgen sowie mit Livestream im Internet. Park- und Campingmöglichkeiten sind ausreichend vorhanden und auch das leibliche Wohl kommt nicht zu kurz.

Tickets gibts an den Tageskassen und im Vorverkauf Online. Den Link <https://www.etix.com/ticket/v/21775/matschenberg-offroad-arena> gibts auch unter [www.matschenberg.de](http://www.matschenberg.de) MC Oberlausitzer Bergland

## 44. Großpostwitzer Kindersachenbörse

Sie findet am Sonnabend, dem 17. September 2022 von 10 – 12 Uhr im „Michael-Frentzel-Haus“ Großpostwitz statt.

Die Annahme der Sachen erfolgt am Freitag, dem 16. September 2022 von 15.30 – 17.00 Uhr nur mit gültiger Nummer!

Nummern und Infos gibt es ab 5. September 2022 zwischen 18 und 20 Uhr bei Fam. Liebsch 035938/98767 und Fam. Rückert 035938/ 984968

**Bitte vormerken! Fußball-Highlight!**

## Alle Jahre wieder!

Am 15. Oktober und 16. Oktober werden wir wieder unser Herbstturnier veranstalten.

Die C-Junioren beginnen das Turnier am 15. Oktober um 9:00 Uhr und um 14:00 Uhr folgt die F-Jugend.

Sonntag, den 16. Oktober startet früh 9:00 Uhr die E-Jugend und die D-Junioren beenden um 14:00 Uhr das Turnierwochenende.

Näheres in der CBZ Oktober

## KARTOFFELVERKAUF

VOM LWB HOFFMANN NIEDERCUNNERSDORF

Direkt beim Erzeuger – aus umweltgerechter  
Landwirtschaft

**Im Angebot:**

- Speisekartoffeln mehlig kochend: **Adretta**, vorwiegend festkochend: **Laura** (rotschalig) und **Wega**
- unsortierte Ware und Futterkartoffeln
- kleine Gebündel Heu und Stroh
- Weizen und Gerste



Die Anlieferung von Einkellerungskartoffeln ist möglich.

Der Verkauf erfolgt ab 2. September auf dem Technikstützpunkt Niedercunnersdorf von Montag – Freitag: 8.30 – 17.30 Uhr und Samstag: 8.30 – 11.30 Uhr.

02708 Kottmar, OT Niedercunnersdorf, Obercunnersdorfer Str. 11 b  
Tel. 035875/60319 • Funk 0174/3184492

Der Vorortverkauf von Speisekartoffeln erfolgt in Cunewalde am Samstag, dem 24.9.2022 auf dem Schützenplatz von 8.00 – 12.00 Uhr.



*Frisch vom Landwirt*

**SPEISE-KARTOFFELN**

EBERSBACH

Hauptstraße 150a

☎ 03586/36 20 15

**ab 8. September 2022**

Speisekartoffeln Afra, Gala, Laura

Verkauf ab Hof: Mo – Fr 7.00 – 17.30 Uhr  
Sa. 9.00 – 12.00 Uhr

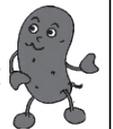
**Vorort-Verkauf von Einkellerungskartoffeln**

**8.00 – 11.00 Uhr**

**17.09.22 Neusalza-Spremberg** – Autoservice Henke / Tankstelle

**24.09.22 Weigsdorf-Köblitz bei Familie Gräubig**

(Nähe Gasthof Wurbis, Richtung Wanderparkplatz Cunewalde)



**HEIZUNG & SANITÄR**  
ALEXANDER SCHNEIDER

Bornweg 6a

02733 Cunewalde

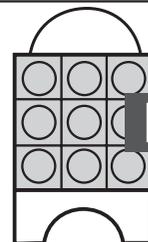
Tel.: 0172-3 45 47 71

Email: alex-shs@web.de

- Wärmepumpen
- Holz- & Pellettsheizungen
- Solar- & Gasanlagen
- Bäder & Sanitär von A-Z
- Lüftungsanlagen

Ihr zuverlässiger Dienstleister  
von Kleinreparatur bis Neuinstallation!

[www.schneider-cunewalde.de](http://www.schneider-cunewalde.de)



seit 1866

Unsere Welt  
braucht Wärme

**Kaminbau  
Fliesenleger  
Meisterbetrieb**

Töpferstraße 8

02681 Schirgiswalde-Kirschau

☎ 0 35 92 / 38 03 70

Fax 0 35 92 / 50 14 04

Funk 01 72 / 9 30 81 70

[www.kaminbau-bautzen.de](http://www.kaminbau-bautzen.de)



# Ihr gutes Recht!

## MARCO PARTYKA

RECHTSANWALT

- Arbeitsrecht · Erb- u. Familienrecht
- Scheidungsrecht
- Unterhaltsrecht
- Medizinrecht
- Strafrecht
- Verkehrsrecht
- Vertragsrecht
- Zivilrecht



Heringstraße 3 · Bautzen · Parkplatz im Hof  
**Telefon 03591 529790** in Eilfällen: 0175 5234870

### Dienstleistungen mit Leidenschaft!

**ODS** Ostsächsische Dienstleistungs- und Service GmbH



#### Standort: Kirschau

Hausmeister- und Containerdienst,  
 Tief- und Gerüstbau, Elektroinstallation,  
 Freie Kfz - Werkstatt

Tel.: (0 35 92) 3 55 86 61  
 Fax: (0 35 92) 3 55 86 63

#### Standort: Arnsdorf b. Gaußig

Arnsdorfer Sägewerk & Holzkunst  
 Fertigung von Holzprodukten

Tel.: (0 35 92) 3 47 14  
 Fax: (0 35 92) 3 47 13

#### **OIBM** Ein Unternehmen der ODS GmbH

Wir arbeiten auf, montieren und bauen ein: Fenster, Türen, Holzverkleidungen u.a.

Tel.: (0 35 92) 3 55 86 64  
 Fax: (0 35 92) 3 55 87 89

### Fuhrbetrieb & Baustoffhandel



Torsten

# Kühn

Kötschauer Straße 2  
 02708 Kleindehsa  
 Tel. (0 35 85) 83 34 36  
 Funk 0151 - 580 345 21

Sand, Schotter, Kies, Splitt und Mutterboden  
 vom Multicar bis zum 27-Tonnen-Sattelzug



Allianz

**Martina Mucke**

Allianz Generalvertretung

Schönberger Straße 7  
 02733 Cunewalde

Tel.: 03 58 77 - 8 81 97

Fax: 03 58 77 - 8 95 20

Handy: 0172 - 3 61 20 57

Bürozeiten:

Mo. 9.00-12.00 Uhr  
 15.00-18.00 Uhr

Di. 9.00-12.00 Uhr  
 15.00-18.00 Uhr

Do. 9.00-12.00 Uhr  
 15.00-18.00 Uhr

Fr. 9.00-12.00 Uhr

[www.allianz-mucke.de](http://www.allianz-mucke.de) | [martina.mucke@allianz.de](mailto:martina.mucke@allianz.de)

### Ambulante Hauskrankenpflege

Yvonne Pesta GmbH

Mehr von Uns ist  
 besser für alle

Bewirb  
 dich  
 jetzt

Wir suchen **Pflegefachkräfte**  
 und **Pflegekräfte LG1** (w/m/d)

Bist du bereit?  
 Dann bewirb dich gern  
 schriftlich oder per Mail an  
[office@pflegedienst-pesta.de](mailto:office@pflegedienst-pesta.de)  
 bei uns!

Am Raschaer Berg 28  
 02692 Großpostwitz

Telefon: 035938 /98 55 0  
 Telefax: 035938 /98 55 1  
[info@pflegedienst-pesta.de](mailto:info@pflegedienst-pesta.de)

**Pflegenotruf: 0174/3778385** [www.pflegedienst-pesta.de](http://www.pflegedienst-pesta.de)

Sven  
**SCHARSCHUCH**

FLIESENLEGERMEISTER

Matschenstraße 30  
 OT Weigsdorf-Köblitz

02733 CUNEWALDE

E-Mail: [sven.scharschuch@gmx.de](mailto:sven.scharschuch@gmx.de)

TELEFON  
 035 877 / 8 94 30  
 0151 / 56 95 85 24

Die  
 nächste  
 CBZ  
 erscheint  
 am  
**07.10.**  
**2022**

Bestattungs- & Blumenhaus

# Schröter

Cunewalde Kirchweg 6  
 Blumenhaus  
 03 58 77.2 05 68

Bestattung Tag und Nacht

**035877.898070**



Allianz

Generalvertretung **Marilyn Menzel**

Oberlausitzer Straße 14  
 02733 Cunewalde  
 Tel. 035877 88084

Bürozeiten:  
 Montag 14-18 Uhr  
 Dienstag 9-12 | 14-18 Uhr  
 Mittwoch 9-12 Uhr  
 Donnerstag 9-12 | 14-18 Uhr  
 Freitag 9-12 Uhr

[www.menzel-allianz.de](http://www.menzel-allianz.de) | [marilyn.menzel@allianz.de](mailto:marilyn.menzel@allianz.de)